



Freizeitordner

THW-Jugend Hessen e.V.

Inhaltsverzeichnis

Für alle Fälle

Funkkanäle	Seite 6
Erreichbarkeiten (Lagerleitung, SAN)	Seite 6
Sonstige Notrufe	Seite 6
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Seite 6
Ärzte	Seite 7
Apotheken in der Nähe	Seite 8
Apotheken Notdienst (außerhalb der Geschäftszeiten)	Seite 8
Telefondienste	Seite 9
Tankstellen in der Nähe	Seite 9
Öffentliche Verkehrsmittel	Seite 9
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	Seite 9

Schwimmbäder und Badeseen

Badeausflug mit deiner Jugendgruppe	Seite 10
Baderegeln	Seite 13
Freibad Rosenau	Seite 14
Freibad Petersberg	Seite 14
Freibad Bad Salzschlirf	Seite 15
Freibad Landenhausen	Seite 15
Stadtbad Esperanto	Seite 16
Welle Lauterbach	Seite 16
Therme Bad Brückenau	Seite 17
Therme Bad Kissingen	Seite 17
Freibad Hünfeld	Seite 18
Hallenbad Hünfeld	Seite 18
Guckaisee	Seite 19
Nieder-Mooser See	Seite 19
Pfordter See	Seite 19



Workshops

III

Kinder helfen Kindern	Seite 20
Erste Hilfe	Seite 21
Petromax – Bring Licht ins Dunkel	Seite 22
Modellbau	Seite 23
Servietten-Technik	Seite 24
Tanzworkshop	Seite 25
Komm mal in die Küche	Seite 26
Behelfsfloß bauen	Seite 27
Bau eines Sessels aus Euro-Paletten	Seite 28
Paracord	Seite 29
Nagelbild	Seite 30
Teamspiele	Seite 31
Knotenbrett	Seite 32
Wir bauen uns das Spiel „Mölkky“	Seite 33
Holzknobelspiele	Seite 34
Lagerzeitung	Seite 35
Crashkurs Entspannungstechniken	Seite 36
„Jugendforum = Tolerant – Hilfsbereit – Weltoffen“	Seite 37
Metallbauworkshop	Seite 38
Lagerfilm	Seite 39

Besichtigungen

IV

KGM Kugelfabrik	Seite 40
Förstina	Seite 41
Krenzer Palettenwerk	Seite 42
DRK Fulda – Katastrophenschutzzentrum	Seite 43
Kinder Akademie Fulda – begehbare Herz	Seite 44
K + S Kaliberg Neuhof + Werksfeuerwehr	Seite 45
Deutsches Feuerwehrmuseum Fulda	Seite 46
Firma TecLac	Seite 48
Point Alpha	Seite 49



DB Notfallzentrum / Tunnelrettungszug

Seite 50

Ausflüge

V

Burgen, Schlösser und andere Relikte

Schloss Fasanerie

Seite 51

Burg Herzberg

Seite 52

Stadtschloss Fulda

Seite 53

Stadtführungen

Stadtführungen

Seite 54

Audio Guide

Seite 56

Museen

Vonderau-Museum

Seite 57

Planetarium

Seite 58

Wortreich Bad Hersfeld

Seite 59

Konrad-Zuse-Museum

Seite 60

Segelflugmuseum

Seite 61

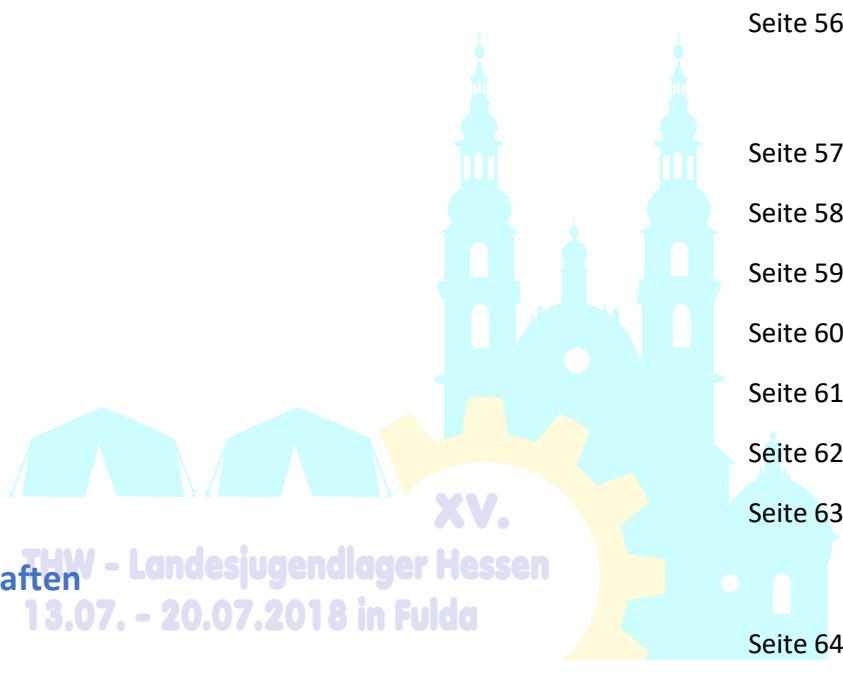
Kinderakademie

Seite 62

Dom + Dommuseum

Seite 63

Berge und Landschaften



Die Röhn

Seite 64

Die Moore

Seite 65

Die Wasserkuppe

Seite 66

Sonstige Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele

Seite 67

Sonstiges

VI

Bindeleine meets Halteleine

Seite 72

Laserfabrik Lasertag

Seite 73

Cosmo Lasertag

Seite 74

Kartbahn

Seite 76

Wasserkuppe – Rodelbahn/Kletterwald/Freizeitanlage

Seite 78

CineStar

Seite 80

Kanutour am LaJuLa

Seite 81



Lagerolympiade	Seite 82
Stadtralley	Seite 83
Geocaching	Seite 84
Sportturniere	
Völkerballturnier	Seite 85
Volleyballturnier	Seite 85
XXL Jenga	Seite 86



Für alle Fälle



Erreichbarkeiten

Marschkanal Analog	(folgt)
Digitalfunkgruppe	(folgt)
Rufname	(folgt)

Erreichbarkeiten Lagerleitung

Lagerleitung **0160 93143788**

Lager-Sanitäter

Erreichbar unter **0160 93143788**

Sonstige Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Lebensbedrohliche Notfälle	112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Fulda

Tel.: **116 117**

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Fulda

Tel.: **116 117**

Klinikum Fulda

Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Zahnärztlicher Notdienst

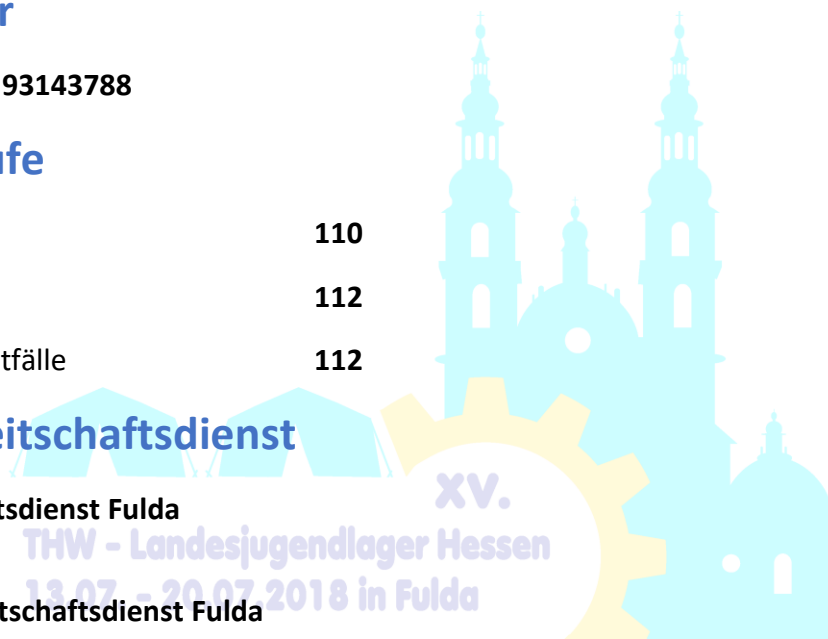
Tel.: **0661 19 29-2**

Augenärztlicher Notdienst

Tel.: **116 117**

HNO-Ärztlicher Notdienst

Tel.: **116 117**



Ärzte

Hausarzt

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Silvia Krempin & Thomas Mitsche
Flemingstraße 5
36041 Fulda
Tel.: **0661 710 70**
<http://www.arztpraxis-fulda.de>

Montag: **08:00 – 18:00 Uhr**
Dienstag & Donnerstag: **08:00 – 13:00 Uhr**
16:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch & Freitag: **08:00 – 13:00 Uhr**

Hausarzt

Dr. med. Matthias Wessinghage
Heinrichstraße 15
36037 Fulda
Tel.: **0661 70015**
<http://www.praxis-wessinghage.de/>

Montag, Mittwoch & Freitag: **8:00 – 12:00**
Dienstag & Donnerstag: **07:00* - 12:00 Uhr**
16:00 – 18:00 Uhr

(*nur mit Termin!)

Kinder- und Jugendarztpraxis

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Cornelia Langner
& Prof. Dr. med. Jens-Oliver Steiß
Heinrich-von-Bibra-Platz 1
36037 Fulda
Tel.: **0661 480 29 70**

Montag, Dienstag & Donnerstag:
08:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: **08:00 – 14:00 Uhr**
Freitag: **08:00 – 15:00 Uhr**

HNO

Dr. med. Jens Oberländer
Bahnhofstraße 25
36037 Fulda
Tel.: **0661 22077**
<http://www.dr-oberländer.de>

Montag, Dienstag & Donnerstag:
08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: **08:00 – 12:00 Uhr**
Freitag: **08:00 – 16:00 Uhr**

Augenarzt

Dr. med. Wido Goebels
& Dr. med. Susanne Goebels-Kummerow
Marktstraße 8
36037 Fulda
Tel.: **0661 21075**

Montag – Freitag: **08:00 – 12:00 Uhr**
Montag, Dienstag & Donnerstag:
14:00 – 17:00 Uhr



Apotheken in der Nähe



Apo_1 **Medicum Apotheke**
Flemingstraße 3 – 5
36041 Fulda

Tel.: 0661 – 95279184
Mo – Fr: 8 – 18:30 Uhr
Sa: 9 – 12 Uhr

Apo_2 **Apotheke im Zitronenfalter**
St.-Vinzenz-Straße 70
36041 Fulda

Tel.: 0661 – 2428646
Mo – Fr: 8:30 – 18:30 Uhr
Sa: 8:30 – 13 Uhr

Apo_3 **Löwen Apotheke Fulda**
Unterm-Heilig-Kreuz 9
36041 Fulda

Tel.: 0661 – 928560
Mo – Fr: 8 – 18 Uhr
Sa: 8 – 14 Uhr

Apo_4 **Engel Apotheke**
Karlstraße 4
36041 Fulda

Tel.: 0661 – 928950
Mo- Fr: 8 – 18:30 Uhr
Sa: 9 – 15 Uhr

Weitere Apotheken in unserer Landesjugendlager 2018 Karte

Apotheken Notdienst (außerhalb der Geschäftszeiten)

Auskunft unter

www.aponet.de

Telefondienste

Giftnotzentrale

06131 – 19240



Tankstellen in der Nähe

Es sind alle Tankstellen in der Nähe in unserer Online-Karte aufgezeichnet.

Tipp: Benutze eine Tankstellen-App, z. B. **DKV**

Öffentliche Verkehrsmittel

Informationen hierzu findet ihr an der **Infotafel!**

Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe

Edeka Melzer

Paul-Klee-Straße 71
36041 Fulda
Mo-Sa: **07:00 – 20:00 Uhr**

Dennis Biomarkt

Kothenbachweg 4 – 6
36041 Fulda
Mo-Fr: **08:00 – 20:00 Uhr**
Sa: **08:00 – 19:00 Uhr**

Tegut

Maberzeller Straße 45
36041 Fulda
Mo-Sa: **07:00 – 22:00 Uhr**

Lidl

Frankfurter Straße 10
36043 Fulda Süd-End
Mo-Sa: **08:00-20:00 Uhr**

Kaufland

Am Rosengarten 7
36041 Fulda
Mo-Sa: **07:00 – 22:00 Uhr**

Rewe

Dalbergstraße 29
36037 Fulda
Mo-Sa: **07:00 – 22:00 Uhr**

Aldi Süd

Kothenbachweg 2 – 4
36041 Fulda
Mo-Sa: **08:00 – 20:00 Uhr**

Media Markt

Petersberg Straße 36/EZ
36041 Fulda
Mo-Fr: **09:30 – 20:00 Uhr**
Sa: **09:00 – 20:00 Uhr**

Badeausflug mit deiner Jugendgruppe

Sommer, Sonne, Badespaß – die Temperaturen steigen und damit auch häufig der Wunsch der Jugendgruppe, einen Ausflug ins Schwimmbad o.ä. zu machen. Um deiner Jugendgruppe diesen Wunsch erfüllen zu können, musst du einige Punkte unbedingt beachten. Wir haben sie hier für dich als Auszug aus dem Handbuch Jugendarbeit zusammengetragen.

1. Vor dem Badeausflug

Jeder Badeausflug muss im Vorfeld unbedingt mit den Eltern bzw. Sorgeberechtigten abgesprochen sein und jedes Mal die schriftliche Einverständniserklärung erneut eingeholt werden. Wenn es sich um kein gewöhnliches Freibad oder Hallenbad handelt, sondern bspw. um ein Wellenbad, Rutschenparadies, Seebad o. ä., müssen die Eltern bzw. Sorgeberechtigten darüber informiert werden. Sie müssen wissen, in was sie mit der Einverständniserklärung zum Badeausflug einwilligen!

Frage mit der Einverständniserklärung bei den Eltern bzw. Sorgeberechtigten ab, ob der/die Junghelfer/in ins Wasser darf und wie die Schwimmkenntnisse sind. Wir empfehlen dir, verschiedene Stufen abzufragen, wie z.B.

- darf nicht baden
- darf baden
- kann nicht schwimmen
- kann schwimmen

Informiere den/die Bademeister/in darüber, dass du mit einer Jugendgruppe kommst, damit ggf. genügend Personal bereitgestellt werden kann.

Achtung: Bademeister/innen übernehmen keine Aufsichtspflicht, das ist die Aufgabe eurer Aufsichtspersonen! Diese müssen Kenntnisse im Rettungsschwimmen haben und somit im Notfall zu Hilfe kommen können.

Plane ausreichend Aufsichtspersonen, mindestens jedoch zwei, für den Badeausflug ein, damit alle Minderjährigen dauerhaft betreut werden können. Es gilt: Keine Minderjährigen ohne Aufsicht! Berücksichtige dabei die Anzahl der minderjährigen Teilnehmenden und die örtlichen Gegebenheiten.

Stelle klare Verhaltensregeln auf: Das Becken nicht verlassen, ohne Bescheid zu geben, nicht ohne Aufsicht ins Wasser gehen, andere minderjährige Teilnehmenden nicht untertauchen etc.



Erkläre allen die Baderegeln, die beim Badeausflug gelten. Mache das vorher – am Ausflugsziel ist die Aufmerksamkeit meist schon im Wasser.

2. Während des Badeausflugs

Lasse keine minderjährigen Teilnehmenden unbeaufsichtigt ins Wasser! Zwei Aufsichtspersonen müssen immer mit ihnen am oder im Wasser sein. Davon muss immer mindestens eine Aufsichtsperson am Wasserrand sein, die den Überblick behält.

Es empfiehlt sich, die Gruppen nach Nichtschwimmer/innen und Schwimmer/innen zu trennen. Wenn du sie trennst, müssen beide Gruppen getrennt beaufsichtigt werden. Mache mit allen, die schwimmen können, einen Schwimmtest. Überzeuge dich selbst davon, wie gut sie tatsächlich schwimmen können!

Beobachte die Kinder. Wenn einzelne Teilnehmende müde werden oder ihnen kalt wird, wenn sie gegen Regeln verstoßen oder die Schwimmkenntnisse nicht den Angaben der Eltern entsprechen, dann entscheide im Einzelfall (Schwimmpause, Warten am Wasserrand oder im Nichtschwimmerbereich, o.ä.).

Hab Spaß und genieße den Ausflug!

Hier noch einmal zusammengefasst:

1. Vor dem Badeausflug

- ✓ Badeausflug mit den Eltern bzw. Sorgeberechtigten absprechen
- ✓ Einverständniserklärung einholen
- ✓ Schwimmkenntnisse der Kinder bei den Eltern bzw. Sorgeberechtigten abfragen
- ✓ Bademeister/in über den bevorstehenden Badeausflug informieren
- ✓ Ausreichend Aufsichtspersonen (mind. zwei) einplanen, die in der Lage sind, im Notfall minderjährige Teilnehmende aus dem Wasser zu retten
- ✓ Klare Verhaltensregeln aufstellen und Baderegeln erklären



2. Während des Badeausflugs

- ✓ Zwei Aufsichtspersonen sind immer bei den Minderjährigen am oder im Wasser
- ✓ Trenne die Gruppen ggf. nach Schwimmkenntnissen, die Gruppen müssen einzeln beaufsichtigt werden.
- ✓ Mache mit allen Schwimmer/innen einen Schwimmtest.
- ✓ Beobachte die Teilnehmenden und entscheide im Einzelfall, wenn Handlungsbedarf besteht (Erschöpfung, Frieren, Regelverstoß etc)
- ✓ Hab Spaß und genieße den Ausflug!

Besonderheiten zu Baden im offenen Gewässer (Seen, Flüsse, Meer etc.) und weitere Details findest du im Handbuch „Jugendbetreuer/-in im THW“ auf den Seiten 10 - 11. Den Vordruck einer Einverständniserklärung findest du hier:

<http://www.thw-jugend.de/service/downloads/verschiedenes/>



Baderegeln

1. Gehe nur zum Baden, wenn du dich wohl fühlst. Kühle dich ab und dusche, bevor du ins Wasser gehst.



2. Gehe niemals mit vollem oder ganz leerem Magen ins Wasser.



3. Gehe als Nichtschwimmer nur bis zum Bauch ins Wasser.



4. Rufe nie um Hilfe, wenn du nicht wirklich in Gefahr bist, aber hilf anderen, wenn sie Hilfe brauchen.



5. Überschätze dich und deine Kraft nicht.

6. Bade nicht dort, wo Schiffe und Boote fahren.



7. Bei Gewitter ist Baden lebensgefährlich. Verlasse das Wasser sofort und suche ein festes Gebäude auf.



8. Halte das Wasser und seine Umgebung sauber, wirf Abfälle in den Mülleimer.



9. Aufblasbare Schwimmhilfen bieten dir keine Sicherheit im Wasser.



10. Springe nur ins Wasser, wenn es frei und tief genug ist.

DLRG

Freibad Rosenau

Es muss nicht unbedingt Hawaii oder Bali sein. Auch in Osthessen locken Wasserspaß und komfortable Liegebereiche.

Das Freibad Rosenau bietet auf 55 000 m² für jeden Besuch etwas – ob Groß oder Klein...

Quelle: <http://www.fulda.de/buergerservice/sport-freizeit/schwimmbaeder/freibad-rosenau.html>

Öffnungszeiten

Täglich von 9:00 bis 20:00 Uhr

Preise

Einzeleintritt Erwachsene	4,00 €
Einzeleintritt ermäßigt	2,50 € *
Sportgruppen ab 7 Personen	2,50 €

*Ermäßigte Karten erhalten:

- Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren
- Auszubildende, Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende (alle bis 25 Jahre mit Ausweis)
- Schwerbehinderte ab 50 % Grad der Behinderung (GdB) mit Ausweis
- Inhaber der Ehrenamtskarte
- Inhaber der Jugendleitercard

Freibad Petersberg

Neben dem Schwimmerbecken und dem Nichtschwimmerbecken sorgen der 1m- und 3m-Sprungturm für Abwechslung, ebenso wie die 25 m lange Rutschbahn.

Zum Entspannen und sonnen lädt die große Liegewiese ein.

Quelle: https://www.petersberg.de/index_main.php?unid=550

Öffnungszeiten

Täglich von 9:00 bis 20:00 Uhr

Preise

Einzeleintritt Erwachsene	3,60 €
Einzeleintritt Jugendliche	2,20 €
Einzeleintritt für 6 – 14jährige	1,50 €
Mit JULEICA-Karte	2,20 €



Freibad Bad Salzschlirf

Sport, Spiel und Badespaß stehen in den drei nach Interessen getrennten Bereichen im Vordergrund. Aus drei Meter Höhe stürzen sich kühne Springer mit akrobatischen Figuren in die Fluten, während sportliche Schwimmer ungestört ihre Bahnen ziehen.

Quelle: <http://www.bad-salzschlirf.de/freizeit/freibad/>

Öffnungszeiten

Täglich von 10:00 bis 20:00 Uhr

Preise

Einzeleintritt Erwachsene	4,00 €
Einzeleintritt Jugendliche	3,00 €
Einzeleintritt für 4 – 14jährige	2,50 €

Freibad Landenhausen

Badespaß pur bietet das Freischwimmbad der Gemeinde Wartenberg im Ortsteil Landenhausen. Für die Freude am/im Nassen stehen ein Schwimmbecken mit Sprungblöcken, ein Nichtschwimmerbecken, sowie ein Kinderplanschbecken zur Verfügung. Für die Kleinsten unserer Badegäste halten wir ein umfangreiches Sortiment an Badespaßartikeln bereit.

Quelle: <http://www.gemeinde-wartenberg.de/freizeit-amp-tourismus/schwimmbad.html>

Öffnungszeiten

Täglich von 10:00 bis 20:00 Uhr

Preise

Einzeleintritt Erwachsene	2,60 €
Einzeleintritt Jugendliche	2,00 €
Einzeleintritt für 6 – 14jährige	1,20 €



Stadtbad Esperanto

Das Stadtbad Esperanto bietet in zentraler Lage ganzjähriges Schwimmvergnügen. Besucher erwartet am Esperantoplatz ein modernes Hallenbad mit über 643 m² Schwimmbeckenfläche.

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 07:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag: 08:00 bis 22:00 Uhr

Preise

Einzeleintritt Erwachsene **4,00 €**

Einzeleintritt für 6 – 18jährige **2,50 €**

Mit JULEICA-Karte 2,50 €

Parken auf dem Parkplatz Ochsenwiese kostet:

0,30 € je 30 Minuten

2,00 € Tagesticket Mo – Fr

1,00 € Tagesticket Sa

Welle Lauterbach

Das Familienbad „Die Welle“ bietet Spaß und Entspannung für Groß und Klein! Im Wellenbecken fühlt man sich wie am Meer, wenn sich die Wellen am Strandbereich brechen. Besonderen Spaß bereitet das Sprungbrett und die 65 m lange Röhrenrutsche. Für die kleinsten Besucher ist der Mini-Bereich eine große Sache. Und für alle, die Erholung suchen, lockt der Attraktionsbereich mit seinen Sprudelliegen und Massagedüsen.

Quelle: www.stadtwerke-lauterbach.de

Öffnungszeiten (außerhalb der hessischen Schulferien)

Montag Ruhetag

Dienstag – Freitag 14:00 – 22:00 Uhr

Samstag 10:00 – 22:00 Uhr

Sonntag + Feiertag 10:00 – 21:00 Uhr

Preise

Einzeleintritt Erwachsene **7,00 €**

Einzeleintritt Jugendliche **6,00 €**

Einzeleintritt für 3 – 13jährige **4,50 €**



Therme Bad Brückenau

Die Therme „Sinnflut“ ist ein Erlebnis für alle Wasserfreunde. Ob für Sportschwimmer oder alle die sich gerne im Wasser bewegen – für Action, Fun und Fitness gibt es hier genau das richtige Angebot.

Quelle: www.bad-brueckenau.de

Öffnungszeiten

Täglich von 10:00 bis 22:00 Uhr

Preise

Einzeleintritt Erwachsene	7,50 €
Einzeleintritt für U18	5,50 €

Therme Bad Kissingen

Erleben Sie auf 7 000 m² ein Wohlfühlerlebnis der besonderen Art und lernen Sie das Verwöhnungskonzept der „KissSalis Therme“ kennen. Die Philosophie der KissSalis Therme basiert auf den vier Bausteinen einer optimalen Erholung: Bewegung, wechselwarme Anwendungen sowie körperliche und mentale Erholung.

Quelle: www.kissalis.de

Öffnungszeiten

Täglich von 9:00 bis 22:00 Uhr

Freitag + Samstag: 9:00 bis 24:00 Uhr

Preise

Tageskarte Erwachsene	26,00 €
Tageskarte für 1 – 12jährige	13,00 €



Freibad Hünfeld

Im Freibad Hünfeld finden Jung und Alt Spiel, Spaß, Sport und natürlich jede Menge Entspannung. Ob die Wasserrutsche, die 1- und 3-Meter Sprungtürme, Beach Volleyball oder einfach entspannen auf der Liegewiese, hier ist für jeden was dabei!

Quelle: www.stadtwerke-huenfeld.de

Öffnungszeiten

Täglich von 9:00 bis 19:00* Uhr

*Bei schönem Wetter bis 20:00 Uhr

Preise

Tageskarte Erwachsene	3,50 €
mit Ehrenamtskarte	3,00 €
Tageskarte für 6 – 17jährige	2,00 €
mit Ehrenamtskarte	1,80 €

Hallenbad Hünfeld

Badespaß im Hallenbad Hünfeld. Mutige können sich vom 3-Meter Sprungturm in die Tiefen stürzen, während im 25m-Becken Schwimmer in Ruhe ihre Bahnen ziehen können. Mit der bunten Kinderecke ist auch für die kleinsten Gäste Spaß garantiert.

Quelle: www.stadtwerke-huenfeld.de

Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien)

Montag: 17:00 bis 21:00 Uhr

Dienstag: 13:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 bis 21:00 Uhr

Donnerstag + Freitag: 13:00 bis 21:00 Uhr

Samstag + Sonntag: 08:00 bis 17:00 Uhr

Preise

2h Erwachsene	3,50 €
2h Erwachsene (Mi + Do)	4,00 €
2h Jugendliche (6-17 Jahre)	2,00 €
2h Jugendliche (6-17 Jahre) (Mi + Do)	2,30 €



Guckaisee

Die idyllische Lage am Fuß des Pferdkopfs macht die Seen zu einem beliebten Ausflugsziel bei Rhönbesuchern und bietet vielfältige Freizeitmöglichkeiten. Der untere Badesee lädt zum Verweilen und schwimmen ein. Der lange und breite Badesteg und die schwimmenden Floßinseln inmitten des Badesees bieten eine besondere Atmosphäre zum Sonnenbaden. Der Kinderspielplatz und der Wasserspielplatz bieten den kleinen Gästen ein besonderes Vergnügen.

Quelle: www.poppenhausen-wasserkuppe.de

Nieder-Mooser See

Freuen Sie sich auf tolle Freizeitmöglichkeiten direkt am Nieder-Mooser See. Raus aus dem Alltag – rein ins Ferienvergnügen und einfach wohl fühlen! Im komfortablen Freizeit- und Erlebnispark erwarten Sie Spaß und Erholung für die ganze Familie, als Gruppe... oder als Single. Hier ist für jeden was dabei, egal ob Surfen, Skaten, Wandern oder Cachen. Rund um den See gibt es auch einige andere Freizeitaktivitäten.

Preise

Erwachsene 3,00 €
Kinder (4 – 13jährige) 2,00 €

THW - Landesjugendlager Hessen
13.07. - 20.07.2018 in Fulda

Pfordter See

Der Pfordter See in der Burgenstadt Schlitz ist in einer ehemaligen Kiesgrube auf fast 14 ha Fläche entstanden und verspricht Wasserspaß in der freien Natur. Der idyllische Badesee im Stadtteil Pfordt im Schlitzerland ist landschaftlich schön und gelegen und für Kinder gut geeignet, weil das Ufer stellenweise sehr flach abfällt.

Quelle: www.freizeit-mittelhessen.de

Öffnungszeiten

Mitte Mai bis Mitte September

Anfahrt

Pfordter See
An der Kirche 4
36110 Schlitz-Pfordt



Kinder helfen Kindern

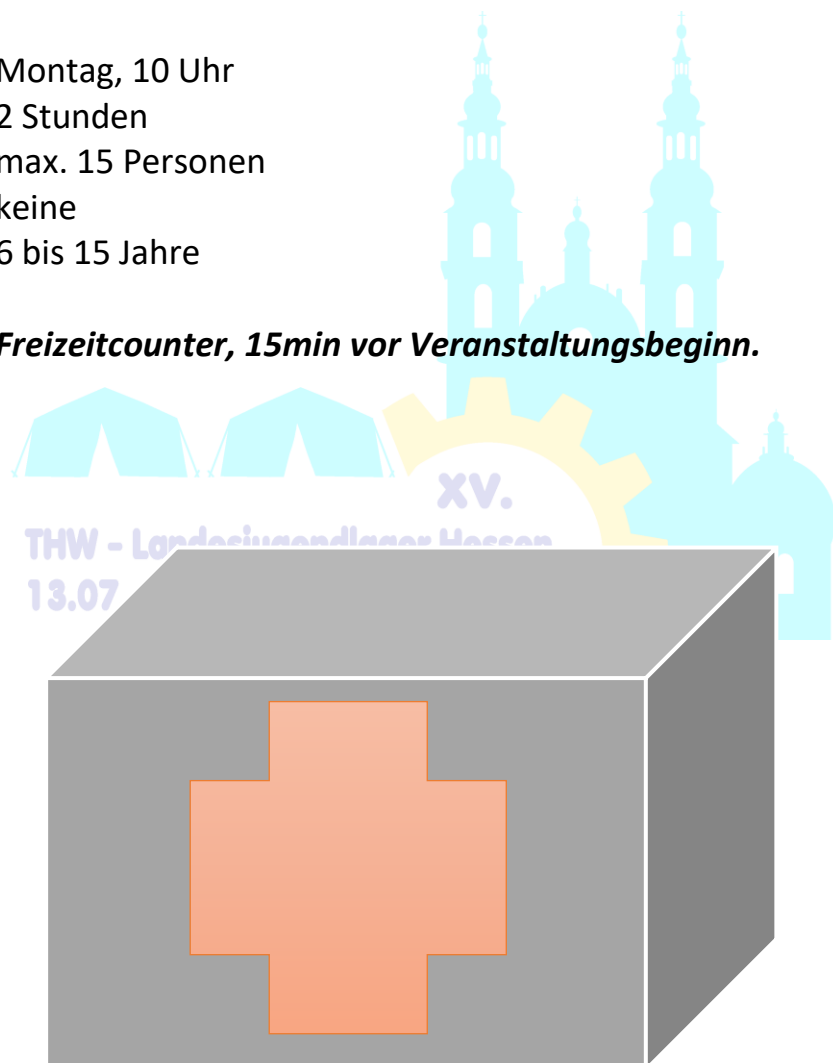
Was müsst Ihr machen, wenn jemand verletzt ist? Was müsst Ihr machen, wenn jemand blutet? Und was müsst ihr machen, wenn jemand Nasenbluten hat?

Das und viel mehr lernt ihr in unserem Workshop „Kinder helfen Kindern“ mit dem Thema „Erste Hilfe für Kinder“.

Wer möchte darf auch alte, abgelaufene Verbandskästen für den Workshop sammeln. – **OV Melsungen**

<u>Termin:</u>	Montag, 10 Uhr
<u>Dauer:</u>	2 Stunden
<u>Gruppengröße:</u>	max. 15 Personen
<u>Kosten:</u>	keine
<u>Alter:</u>	6 bis 15 Jahre

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*



Erste Hilfe

Da Erste Hilfe im Alltag und im THW wichtig ist und immer sein wird haben wir uns entschlossen, einen Workshop zu diesem Thema anzubieten. Wir zeigen euch die Grundlagen, vom Absetzen eines Notrufs bis hin zum Anlegen eines Druckverbandes. Wir freuen uns auf euch und hoffen, dass Ihr viel Interesse mitbringt. – **OV Groß-Umstadt**

Achtung:

Dies ist nur ein Workshop zum Thema, kein vollwertiger EH Kurs, keine 9 UE!



Termin: Montag, 10 bis 12 Uhr

Alter: ab 13 Jahre

Gruppengröße: max. 12 Personen

Kosten: keine

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Petromax – Bring Licht ins Dunkel

Du möchtest wissen, welche Beleuchtung es beim THW vor Halogenstrahler und Powermoon gab.

Dann bist du beim Petromax-Workshop genau richtig. Wie eine Petromax funktioniert?

Im Workshop wird der Aufbau und die Funktionsweise der Lampe erklärt. Du lernst hier, wie eine Petromax-Lampe fachgerecht gestartet, überwacht und wieder abgebaut wird. –OV Marburg



Termin: Montag und Dienstag jeweils um 20:00 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Gruppengröße: max. 6 Personen/Termin

Kosten: keine

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn*

Modellbau

Ich bastle mir die Welt, wie sie mir gefällt!

Hier könnt ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen. Ihr habt die Möglichkeit, ein eigenes Diorama zu schaffen. Im Maßstab HO auf einer Holzplatte ca. 20x25 cm könnt Ihr eine Landschaft mit Häusern, Straßen, Fahrzeugen und Figuren bauen. Und das so gestalten wie Ihr es möchtet.

Vorkenntnisse braucht ihr dazu nicht, etwas Geschicklichkeit genügt und schon kann es los gehen!

Ihr braucht nichts dazu mit zu bringen, das erledigen wir für Euch.



-OV Rotenburg a.d.F.

Termin: Donnerstag, 09:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
Gruppengröße: jeweils max. 10 Personen , JH ab 10 Jahren
Kosten: 6,00 € pro Person

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Servietten-Technik

"Ihr wollt Euer Fingerspitzengefühl unter Beweis stellen, eurer Kreativität freien Lauf lassen und Alltagsgegenstände verschönern? Dann könnt Ihr dies mittels Servietten und dem richtigen Kleber machen."

Wir stellen Servietten und den passenden Kleber, sowie diverse Objekte in Form von Schachteln/Keilrahmen und Anregungen zur Verfügung. Gerne kannst du aber auch eigene Gegenstände mitbringen (z.B. einen Blumentopf, oder eine Vase oder Glasflasche) – **OV Darmstadt**



Termin: 2x am Montag, 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Gruppengröße: jeweils max. 8 Personen
Kosten: 2 € pro Person
zzgl. 1,50 € für Keilrahmen
zzgl. 1,30 € für Schachtel
max. 4,80 € pro Person

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Tanzworkshop

Was erwartet euch im Tanz-Workshop?

Zunächst werde ich euch die Grundschrirte der Tänze Discofox, Foxtrott, langsamer Walzer und ChaChaCha beibringen. Je nachdem wie gut wir durchkommen, kommen dann auch noch der Rumba und Rock'n'Roll dazu. Getanzt wird auf aktuelle und auch weniger aktuelle Songs.

Wer ist der Tanzlehrer?

Kurz zu mir. Ich heiÙe Cyrill Schacht, bin 17 Jahre alt und stellv.

Bezirksjugendsprecher im RSt-Bereich Gießen aus dem OV Gießen. Ich tanze seit knapp 3 Jahren in der Gießener Tanzschule Bäumke und habe die Tanzkurse bis Gold-Star erfolgreich abgeschlossen. Außerdem bin ich seit fast 2 Jahren in der Lateinformation der Tanzschule.

Wenn ihr sonst noch Fragen habt, stehe ich euch dafür gerne zur Verfügung und hoffe, dass wir 3 lustige Stunden miteinander verbringen werden.

Ich freu' mich auf euch! –**Cyrill Schacht**

Termin: Montag und Mittwoch, jeweils 14:30 bis 17:30 Uhr (inkl. 2 Pausen von 10-15 Minuten)

Das braucht ihr: Gute Laune, geeignetes Schuhwerk (Sneaker), ein einigermaßen gepflegtes Äußeres wäre wünschenswert, da tanzen ein Kontaktsport ist.

Gruppengröße: jeweils max. 24 Teilnehmer (12 Mädchen und 12 Jungen)

Kosten: keine

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*



Komm mal in die Küche

Die Fachgruppe Logistik - Verpflegung des OV Grünberg lädt interessierte Junghelferinnen und Junghelfer zum gemeinsamen Kochen ein. Gekocht wird aber nicht in einer Großküche, sondern mit einer taktischen Feldküche des Verpflegungstrupps.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, hinter die Kulissen der Lagerverpflegung zu schauen und lernen, wie man mit dieser mobilen Kocheinheit überall und zu jeder Zeit ca. 250 Menschen versorgen kann. Auch die vielen Möglichkeiten der mobilen Küche werden erläutert. Denn neben der allseits bekannten Gemüsesuppe können die ausgebildeten Feldköche noch viel mehr zaubern. Die meisten Feldküchen haben nämlich noch die Möglichkeit zum Frittieren, Dünsten und Backen, welche in dem Workshop genauer erläutert werden.

Doch bevor es überhaupt losgehen kann, bekommen die Teilnehmer noch eine Hygienebelehrung, die unbedingt notwendig ist, um für andere kochen zu dürfen. Im Anschluss dürfen die Teilnehmer dann endlich selbst loslegen und schmackhafte Leckereien in der Feldküche zubereiten – **OV Grünberg**



- Termin:** nähere Infos folgen !
- Gruppengröße:** max. 10 Personen
- Kosten:** 3 € pro Person
- Hinweis:** Teilnehmer/innen mit langen Haaren brauchen unbedingt etwas zum Haare zusammenbinden oder eine Kopfbedeckung
- Treffpunkt:** *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Behelfsfloß bauen

Bei diesem Workshop wird den Teilnehmern beigebracht, wie man aus einfachen Materialien ein Behelfsfloß bauen kann, um damit Verletzte oder Zivilisten auf die andere Seite des Gewässers zu bringen.

In dem Workshop kommt es auf Teamarbeit an und Fachwissen über Knoten und Spanngurte.

Das Floß, das gebaut wird, soll eine Tragfähigkeit von knapp 800kg haben und somit gut 10 Personen transportieren können.

Ein Floß wurde damals schon von den Wikingern genutzt zum Überqueren von Flüssen und „Arbeiten“ auf dem Wasser. Heute dient das Prinzip zum Beispiel bei Hausbooten.

Nebenbei: Das laut dem Guinness-Buch der Rekorde weltweit größte Floß wurde am 29. August 2009 in Potsdam gebaut. Es bestand aus 66 Einzelflößen und war 594qm groß. Insgesamt trug es 303 Menschen. –OV Bad Wildungen



Termin: Samstag, 10 Uhr und 13 Uhr
Gruppengröße: max. 8 Personen pro Workshop
Kosten: keine

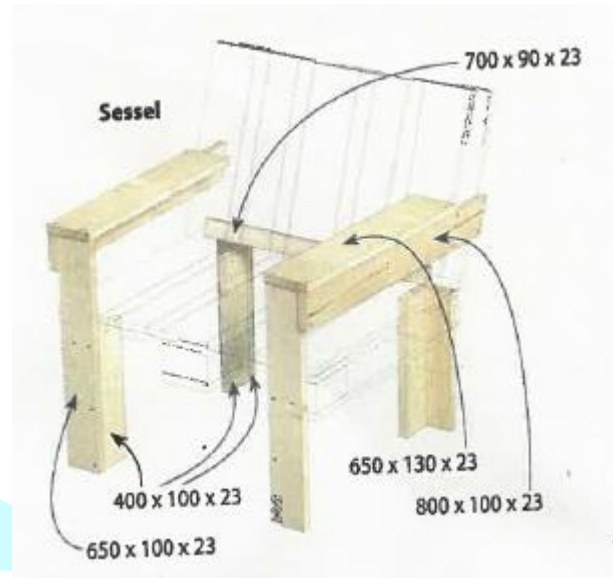
Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Bau eines Sessels aus Euro-Paletten

In diesem Workshop könnt ihr einen Sessel aus Europaletten bauen.

Die Bauanleitung könnt ihr nach dem Workshop mitnehmen und in eurem Ortsverband weitere Sessel oder sogar eine Couch nachbauen.

Zu Hause sollte der Sessel lackiert werden. – **OV Rüsselsheim**



13.07. - 20.07.2018 in Fulda

Termin: Montag, ab 9 Uhr
Gruppengröße: bis zu 12 Jugendgruppen à 2 Teilnehmer
Jede Gruppe kann einen Sessel bauen
Kosten: 10,00 € pro Team

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Paracord

Was ist Paracord? Was kannst Du damit alles machen? Welche Knoten gibt es?

Bei unserem Workshop lernst du all das und vieles mehr.

Nachdem Ihr die Basics und verschiedene Knotentechniken gelernt habt, dürft Ihr euch an euren eigenen Armbändern versuchen.

Auf die Schnüre. Fertig. Knoten! – **OV Wiesbaden u. Heppenheim**



Abbildung und Farben sind ein Beispiel.

Termin: Samstag und Montag, jeweils 16 Uhr und 17 Uhr

Dauer: 1 Stunde

Gruppengröße: jeweils 25 Personen

Kosten: 2,50 pro Person inkl. 1 Armband

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn*

Nagelbild

Ihr habt Lust, aus einem Brett, ein paar Nägeln und Garn ein tolles Bild zu gestalten?
Dann kommt doch einfach bei uns vorbei! – **OV Biedenkopf u. Groß-Gerau**



Termin: Montag, 15 Uhr

Gruppengröße: 10-12 Personen

Kosten: 3 € pro Person

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Teamspiele

Für alle Altersklassen geeignete Teamspiele, wie zum Beispiel Turmbau und/oder Balltransport, schwebende Kugelbahn, Ballbefreiung und schwere Last, zum Kennenlernen, mit anderen gemeinsam eine Aufgabe lösen und um die Teamarbeit zu fördern. – **OV Ober-Ramstadt**



<u>Termin:</u>	Mittwoch, 10 Uhr, 13 Uhr und 16 Uhr
<u>Dauer:</u>	1 Stunde
<u>Gruppengröße:</u>	jeweils 12 Personen
<u>Kosten:</u>	3 € pro Person
<u>Treffpunkt:</u>	<i>Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.</i>

Knotenbrett

Stiche, Bunde, Knoten sind ein völlig zu Unrecht verteufeltes Thema! Bei dem Workshop Knotenbrett, zeigen wir euch, wie mit einfachen Mitteln ein tolles Knotenbrett entstehen kann, auf dem alle wichtigen THW-Knoten ihren Platz finden. Das Knotenbrett ist nicht nur etwas für den Jugend- und Ausbildungsraum, sondern macht sich auch schön als Deko ;-)
- **OV Wetzlar**

Termin: Dienstag, 10 Uhr
Dauer: 3 bis 4 Stunden
Gruppengröße: max. 15 Personen
Kosten:

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*



Wir bauen uns das Spiel „Mölkky“

„Mölkky“ ist ein im Freien gespieltes finnisches Geschicklichkeitsspiel, bei dem mit einem Wurfholz, dem „Mölkky“, auf zwölf hochkant stehende Spielhölzer geworfen wird. Das Ziel des Spieles ist es, exakt 50 Punkte zu erreichen.

Wir wollen mit euch das Geschicklichkeitsspiel „Mölkky“ bauen. Dafür müssen kleine Holzstämme zurecht gesägt und beschriftet werden. Natürlich wird das Spiel danach auch ausgiebig getestet. – **OV Neu-Isenburg**

Termin: Montag, 14 Uhr
Gruppengröße: max. 10 Personen
Kosten: keine

Treffpunkt: *Freizeitcenter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*



Holzknobelspiele

Wie bekommt man die Teile des „vertrackten Holzkreuzes“ richtig zusammen? Wie schafft man es, die „Affenschaukel“ zu entwirren? Wie befreit man den „gefangenen Ring“?

An Knobelspielen kann man sich stundenlang den Kopf zerbrechen, bis man das Rätsel endlich geknackt hat. Dann aber, wenn man den Trick herausgefunden hat, platzt man förmlich vor Stolz und kann andere mit seinem Knobeltalent beeindrucken.

Im Rahmen des Workshops basteln wir mehrere verschiedene Knobelspiele aus Holz, die ihr natürlich mitnehmen dürft. Es gibt einfachere und schwierigere Spiele (sowohl, was das Basteln, als auch was das Lösen angeht). Das eigentliche Rätseln kommt später. Damit könnt ihr euch an den folgenden Abenden im Zeltlager oder während der Heimfahrt die Zeit vertreiben. - **OV Rüsselsheim**



Termine: Donnerstag 19.07.18 1. 9-12 Uhr 2. 14-17 Uhr

Dauer: 2 bis 3 Stunden

Gruppengröße: max. 15 Personen pro Workshop

Kosten: 2,00 € pro Person

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

Lagerzeitung

Du wolltest schon immer mal an einer Lagerzeitung mitwirken? Du wolltest schon immer mal Reporter spielen? Du wolltest Deinen Lagerkollegen schon immer mal was mitteilen? Dann hast Du dieses Jahr die Chance dazu!

Werde ein Teil der Lagerzeitung und reiche uns Deine Berichte ein. Immer wenn eure Jugendgruppe einen Ausflug unternimmt und ihr davon berichten möchtet habt ihr hier die Möglichkeit, die Lagerzeitungsredaktion zu unterstützen.

Ihr wollt eine lustige Anekdote verfassen und/oder über das Lagerleben plaudern? Dann immer her damit. Wenn ihr unterwegs Bilder oder Videos macht, dürft ihr uns die ebenfalls gerne zukommen lassen, wir werden schon ein gutes Plätzchen dafür finden.

In der Lagerzeitung werden wir eine extra Rubrik für eure Berichte einrichten. Also ran an die Tasten und her mit den Texten...!

Termin: Jeden Tag, eure Berichte findet ihr je nach Nachrichtenaufkommen in der nächsten oder einer der nächsten Lagerzeitungen.

Ort: Von wo und wie ihr wollt, die Texte sollten in einem Format gesendet werden, welches für alle leicht zu öffnen ist oder einfach per Mail an die Lagerzeitung.

Kosten: keine



Crashkurs Entspannungstechniken

Dieser Kurs soll die Teilnehmer/Innen befähigen, eine Methode zu erlernen, durch die sich geübte Personen in einen Zustand einer veränderten, vertieften Wahrnehmung des eigenen Körpers versetzen können. Die eigene Vorstellungskraft kann beim autogenen Training und bei der progressiven Muskelentspannung eine intensive Entspannung des gesamten Körpers hervorrufen und so zu einer Stabilisierung der unwillkürlichen Körperfunktionen beitragen. Die regelmäßige Anwendung dieses Umschaltens auf ein anderes Körperverständnis kann dabei helfen, Probleme des Alltags oder der eigenen Persönlichkeit zu verarbeiten.

-OV Pfungstadt

Termin: Montag
Dauer: 1,5 bis 2 Stunden
Gruppengröße: max. 12 Personen
Kosten: keine

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*

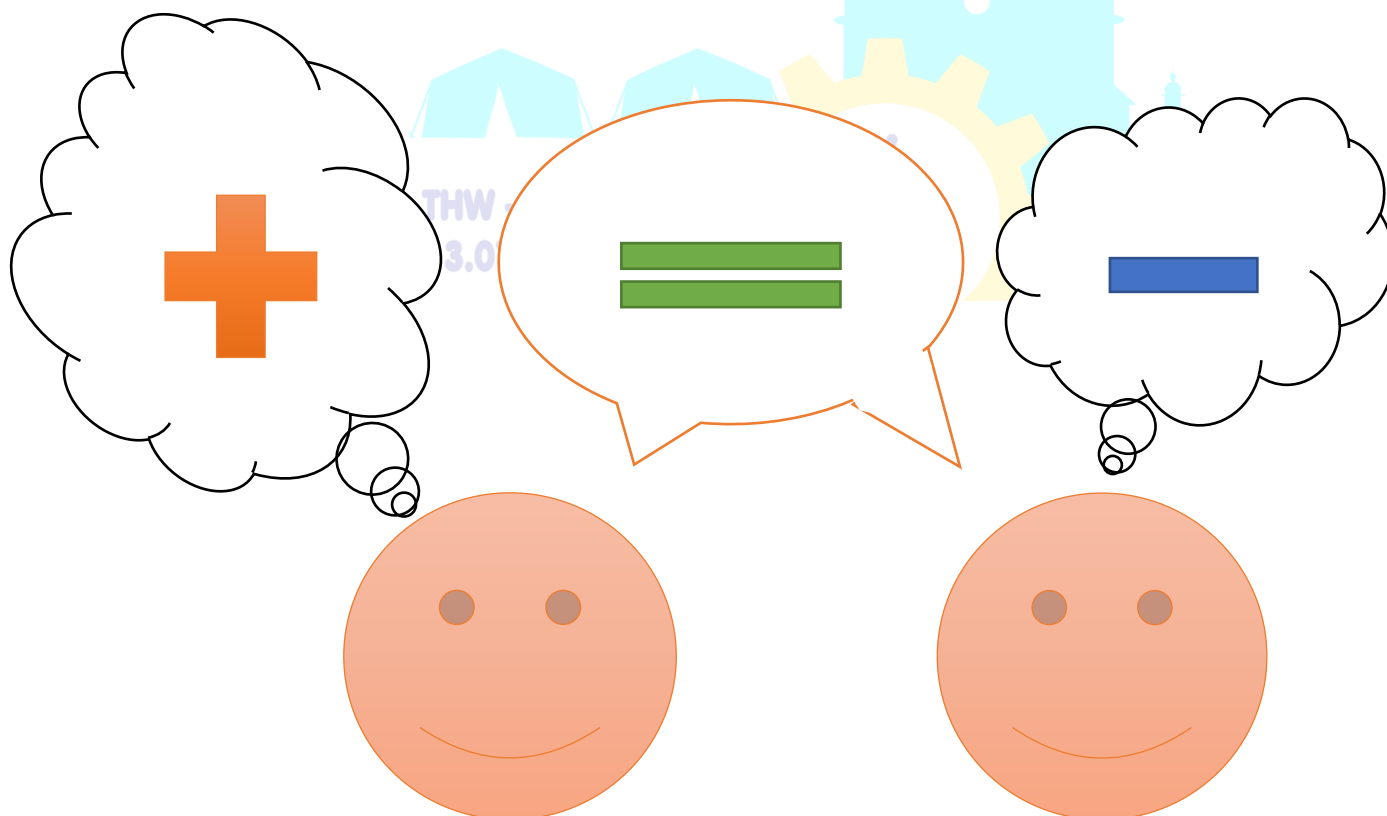


„Jugendforum = Tolerant – Hilfsbereit – Weltoffen“

Spiele, Spaß, Freizeitgestaltung und spannende Erlebnisse warten auf euch. Lasst euch überraschen und seid dabei! Wir zeigen euch in diesem Workshop, was wir beim Jugendforum im Herbst alles machen können.

<u>Termin:</u>	Mittwoch, 10 Uhr
<u>Dauer:</u>	ca. 2 Stunden
<u>Gruppengröße:</u>	max. 20 Personen
<u>Teilnehmer:</u>	Jugendliche 12 bis 17 Jahre
<u>Kosten:</u>	keine
<u>Durchführung:</u>	Iris Plasberg und Doris Feuster

Treffpunkt: *Freizeitcounter, 15min vor Veranstaltungsbeginn.*



Metallbau-Workshop

Sicherlich habt ihr in euren Ausbildungsdiensten schon einmal erste Erfahrungen mit dem Thema Metallbearbeitung machen können. Metall ist vielleicht nicht ganz so vielseitig verwendbar wie der Werkstoff Holz, trotzdem kann man allerhand mit den verschiedensten Arten von Metallen basteln. Wer noch nach einem Gastgeschenk für Mutter oder Freundin sucht, der könnte in diesem Workshop fündig werden. Die Verarbeitung von Metallen und eure kreativen Bastelkünste werden beim Bau von Rosen aus Kupfer vereint. Ihr werdet Teil für Teil vorbereiten und am Ende ein Gesamtwerk zusammenlöten. Überrascht eure Liebsten und trainiert gleichzeitig eure Feinmotorik – für jedes Alter ist hier etwas dabei, wir empfehlen aber jüngere Teilnehmer, welche besonderer Anleitung bedürfen ggf. durch einen Betreuer begleiten zu lassen. – **OV Fulda**



Termin: Donnerstag 19.07 10 Uhr

Dauer: 2-3h

Gruppengröße: 8 Jugendliche

Kosten: 2 Euro pro Teilnehmer

Treffpunkt: *15min vor Beginn am Freizeitcounter*

Lagerfilm

In Kooperation mit dem offenen Kanal besteht dieses Jahr für euch die Möglichkeit, euren Lagerfilm zu drehen. Dieser Workshop zieht sich über das gesamte Lager. Ein Highlight wird sicherlich der Wettkampftag werden, welchen ihr begleitet.

Ansonsten könnt ihr eure Ausflüge dokumentieren, kommentieren oder einfach ein paar Aufnahmen des täglichen Lagerlebens mit der Kamera einfangen. Ihr startet mit einem Einführungstag zusammen mit dem offenen Kanal am Lagergelände und könnt dann während des Lagers euer eigener Regisseur sein und Beiträge drehen.

Am vorletzten Lagertag wird dann eine Einweisung in das Schneiden der Beiträge folgen, sodass am Ende euer Lagerfilm im besonderen Gewand erstrahlen kann.

Möglicherweise schafft ihr es ja in das Programm des offenen Kanals?! Wir sind gespannt auf eure Ergebnisse. – **Offener Kanal Fulda**

- Termin:** Einweisung am Samstag und Montag, nähere Infos folgen
- Gruppengröße:** 2 Teams à 4 Personen, ggf. besteht die Möglichkeit, dass die Teilnehmer neue Interessenten selbst einweisen, weshalb die Gruppen auch fließend sein können. Alle Interessenten sollten am Einführungstag erscheinen
- Kosten:** keine
- Benötigt wird:** Das Material stellt der offene Kanal Fulda
- Treffpunkt:** ***Freizeitcounter 15min vor Beginn***
Samstag (Infos folgen) Technikausleihe und Kameraeinführung
Mo. 16.7. 9-12 Uhr Planung und weitere Kameraeinführungen
Mi. 18.7. 14-18 Uhr Schnitteinführung

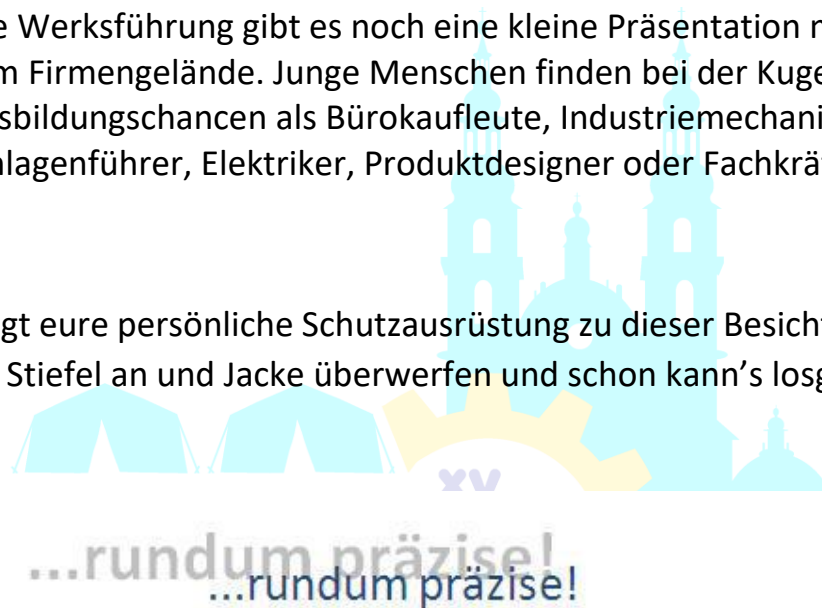


KGM Kugelfabrik

Man findet sie überall. Kaum eine Maschine kommt ohne sie aus. Kugeln werden mit höchster Präzision hergestellt, das auch „Made in Fulda“. In der Fuldaer Kugelfabrik werden Kugeln in unterschiedlichsten Größen für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke hergestellt. Kugeln finden unter anderem Verwendung in der Automobilindustrie, der Lebensmittelindustrie, im Maschinenbau, sowie der Luft- und Raumfahrt. Den Produktionsweg dieser kleinen Rundkörper und welche Maschinen sich hinter den Produktionshallen verbergen, könnt ihr live erleben.

Im Anschluss an die Werksführung gibt es noch eine kleine Präsentation mit Fragerunde auf dem Firmengelände. Junge Menschen finden bei der Kugelfabrik eine Vielzahl an Ausbildungschancen als Bürokaufleute, Industriemechaniker, Maschinen- und Anlagenführer, Elektriker, Produktdesigner oder Fachkräfte für Lagerlogistik.

Achtung: Bitte bringt eure persönliche Schutzausrüstung zu dieser Besichtigung mit. Das heißt für euch: Stiefel an und Jacke überwerfen und schon kann's losgehen.



Voranmeldung über Freizeitordner notwendig. **Achtung:** Stark beschränkte Teilnehmerzahl!

Termin: Mittwoch 18.07 9 bis 12 Uhr

Gruppengröße: 4 Gruppen a 5 JH + 1 Betreuer, Junghelfer ab 14 Jahren

Kosten:

Treffpunkt: *45min vor Veranstaltungsbeginn am Freizeitcounter*

Förstina

Die Region Fulda ist vor allem auch für Ihre Mineralbrunnen bekannt, deren Wasser in verschiedensten Abfüll- und Mischformen weit über die Grenzen der Region bekannt sind. Die Firma Förstina ist einer der größten Abfüller für Mineralwasser in der Region. Doch auch viele Arten von Mischgetränken verlassen hier palettenweise die großen Lagerhallen.

Wir bekommen die Möglichkeit hinter die Kulissen dieser logistischen Meisterleistung zu schauen. Von der Aufbereitung alter Kästen und Pfandflaschen, über ihre Wiederbefüllung, bis hin zur Verpackung und Einlagerung können wir die Arbeitsprozesse aus nächster Nähe nachverfolgen.



Voranmeldung über Freizeitordner notwendig!

Termin: Montag, Dienstag und Donnerstag, 10 und 14 Uhr

Gruppengröße: je max. 35 Personen

Kosten:

Treffpunkt: *1h vor Veranstaltungsbeginn am Freizeitcounter*

Krenzer Palettenwerk

Sicherlich habt ihr sie auch bei euch im OV - Paletten. Und vielleicht kommt die ein oder andere sogar aus dem Landkreis Fulda. Ohne sie läuft im Transportgewerbe nichts. Umso wichtiger ist es, dass die Produktion nach Normen der Qualität abläuft. Wie eine Hand voll Bretter, ein paar Nägel und Holzklötze fit für den Nah- und Fernverkehr gemacht werden, könnt ihr bei einer Werksbesichtigung bei Paletten Krenzer in Erfahrung bringen.

Achtung bitte bringt eure persönliche Schutzausrüstung zu dieser Besichtigung mit. Das heißt für euch: Helm auf, Stiefel an und Jacke überwerfen und schon kann's losgehen.

Ach ja: Die Firma Krenzer bildet auch aus und zwar Industriemechaniker, Industriekaufleute und Holzmechaniker.



Voranmeldung über Freizeitordner notwendig!

- Termin:** Dienstag und Mittwoch, je 10 Uhr
Gruppengröße: jeweils 20 Personen
Kosten:
Ort: Plattenwerk Krenzer, 36163 Poppenhausen-Abtsroda
Treffpunkt: *1h vor Veranstaltungsbeginn am Freizeitcounter*

DRK Fulda – Katastrophenschutzzentrum

Die größte Hilfsorganisation im Landkreis Fulda ist das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Fulda. Sowohl ehrenamtlich, organisiert in Bereitschaften, als auch hauptamtlich in den Bereichen Rettungsdienst, Breitenausbildung, Fahrdienste, Altenpflege und soziale Dienste ist das DRK Fulda aktiv. Dreh- und Angelpunkt ist dabei der Sitz im Fuldaer Katastrophenschutzzentrum unweit des Lagergeländes.

Hier habt ihr im Zuge einer Führung die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Rettungsdienstes und des Katastrophenschutzes zu schauen, die Strukturen und Aufgaben einer befreundeten Hilfsorganisation sowie die Unterschiede der ehrenamtlichen Bereitschaften zu unseren Technischen Einheiten kennenzulernen.

(Die Führung ist ggf. abhängig vom aktuellen Einsatzaufkommen.)



THW - Landesjugendlager Hessen
18.07. - 20.07.2018 in Fulda

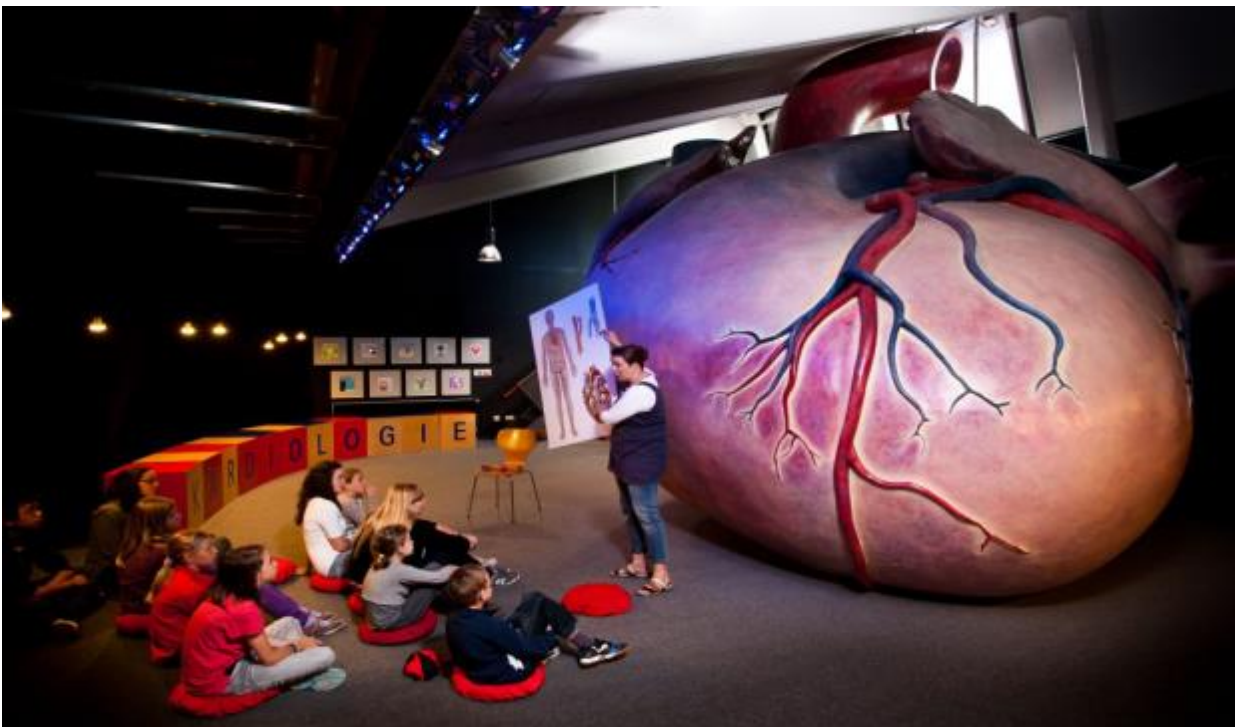
Voranmeldung über Freizeitordner notwendig!

Termin: Montag, 10 Uhr
Dauer: 2 Stunden
Gruppengröße: max. 20 Personen
Kosten:

Treffpunkt: *30min vor Beginn am Freizeitcounter*

Kinderakademie Fulda – begehbares Herz

Während die Fuldaer Kinderakademie gerade unsere jüngeren Lagerteilnehmer anspricht, da sie ein seit Jahren erfolgreich bestehendes Kinder-Mitmachmuseum bietet, ist ein weiteres Angebot der Kinderakademie auch was für die älteren Kids und ihre Betreuer. Das begehbare Herz ist ein in seiner Art einzigartiges Exponat, welches indoor zu besichtigen ist. Man hat die Möglichkeit, selbst den Weg des Blutes durch das menschliche Herz nachzuverfolgen, indem man durch die Gänge und Kammern des Modells hindurchklettert. Im Zuge einer Führung werden euch die wichtigsten Infos rund um eines unserer wichtigsten Organe erläutert.



Voranmeldung über Freizeitordner notwendig!

<u>Termin:</u>	Montag, 10 Uhr
<u>Dauer:</u>	2 Stunden
<u>Gruppengröße:</u>	30 – 35 Personen
<u>Kosten:</u>	6,50 € pro Person
<u>Treffpunkt:</u>	<i>45min vor Veranstaltungsbeginn am Freizeitcounter</i>

K+S Kaliberg Neuhof + Werksfeuerwehr

Einige von euch durften ihn auf der Anfahrt zum LaJuLa sicherlich zu Gesicht bekommen. Unweit der A66 ragt ein riesiger weißer Berg in die Höhe. Es ist der Kaliberg Neuhof. Er ist das einzig sichtbare Indiz für den Jahrzehnte andauernden Salzabbau unter Tage in der gesamten Region. Mit schwerem Gerät wird unter unseren Füßen Salz für die landwirtschaftliche Nutzung abgebaut. Der riesige Berg aus Salz besteht aus jenen Anteilen, welche für eine Weiterverarbeitung ungeeignet sind. Das verzweigte Netz der Schächte reicht über große Teile des Landkreises Fulda, des Main-Kinzig Kreises und grenzt an das Anbaugbiet Heringen in Thüringen.

Bei einer Haldenbegehung habt ihr die Möglichkeit, den Berg zu besteigen und einiges über die Geräte und Abbaupraktiken vor Ort zu erfahren. Im Anschluss folgt eine Besichtigung der Werksfeuerwehr K+S. Diese ist sowohl für die Sicherheit Übertage, als auch Untertage verantwortlich. Der Blick über die gesamte Umgebung und die hessische Rhön ist aufgrund der freistehenden Lage unbezahlbar (sofern die Sonne mit uns ist 😊)



Voranmeldung über Freizeitordner notwendig!

<u>Termin:</u>	Mittwoch und Donnerstag, jeweils 10 Uhr
<u>Dauer:</u>	gesamt ca. 4-5 Stunden
<u>Gruppengröße:</u>	je max. 20 Personen
<u>Kosten:</u>	1 € pro Person (als Spende an den Bergmannsverein)
<u>Mitzubringen:</u>	festes Schuhwerk, genug zu trinken, eventuelle Kopfbedeckung oder Sonnencreme

Treffpunkt: *1h vor Veranstaltungsbeginn am Freizeitcounter*

Deutsches Feuerwehrmuseum Fulda

Sicherlich kennt der ein oder andere noch die Location unseres Landesjugendforums im vergangenen März. Wenn nicht, dann wird es aber höchste Eisenbahn, dieses Stück deutscher Feuerwehrgeschichte ausgiebig zu erkunden. Das Fuldaer Feuerwehrmuseum bietet das ganze Jahr über eine Ausstellung zu Themen wie Geschichte des Brandschutzes, Fahrzeugentwicklung und Präventionsarbeit im Brandschutz an. Bemerkenswert ist dabei die Sammlung vieler antiker Fahrzeuge und Fuhrwerke. Ihr könnt den Weg von der Löschkutsche bis zum motorisierten Leiterfahrzeug an original Exponaten nachverfolgen. Auch die Entwicklung der Einsatzbekleidungen wird anhand von liebevoll restaurierten Exponaten erklärt. Bemerkenswert ist die Liebe zum Detail, welche die ehrenamtlichen Museumshelfer an den Tag legen.

Das Deutsche Feuerwehrmuseum ist ein Muss für all diejenigen, die an Rettung, Brand- und Katastrophenschutz interessiert sind.



Wir haben folgende Sonderangebote für Lagerteilnehmer organisieren können (bitte Lagerbändchen vorzeigen)

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr

Preise:

1. Ermäßigter Eintritt in die Sonderausstellung: 3 € (Gruppen ab 8 Personen)
2. Ermäßigter Kombieintritt in Dauer- und Sonderausstellung: 5 €

3. Ermäßigte Führung durch die Sonderausstellung zusätzlich zum Eintritt: 28 €

4. Ermäßigte Kombiführung durch die Dauer- und Sonderausstellung zusätzlich zum Eintritt: 40 €
maximal drei Gruppen à 30 Personen zeitgleich (zeitgleicher Beginn 1x Sonderausstellung, 1x Halle 1, 1x Halle 2 und dann Wechsel)

Wie?:

Wir bitten euch, bis zum Buchungsschluss des Ordners über uns eine gewünschte Führung zu buchen. Zeitpunkt und Tag behalten wir uns vor nach Bedarf kurzfristig einzuteilen, um die Organisation zu vereinfachen. Normale Besuche ohne Führung sind jederzeit und ohne vorherige Buchung möglich. Plant ihr einen Besuch würden wir uns über eine Benachrichtigung bei der Buchung der Ausflüge freuen.

Ort:

St.-Laurentius-Straße 3, 36041 Fulda , eigenständige Anreise



Firma TeCLac

Fulda würde man vielleicht nicht direkt mit der Automobilindustrie in Verbindung bringen. Und doch gehen viele Teile, welche vielleicht auch in eurem Auto verbaut sind, durch eine Fuldaer Produktionshalle. Bei der Firma TeCLac werden Autoteile lackiert und veredelt und in riesige Hallen eingelagert, von wo aus sie dann ihren Weg zu den Werken der Automobilhersteller antreten. Wir haben euch eine Führung durch die Produktionshallen der Firma organisiert. Zwischen den Maschinen werdet ihr von Mitarbeitern etwas über Geschichte und Aufgabenspektrum des Unternehmens erfahren. Wer sich für eine Ausbildung in diesem Bereich interessiert, hergehört: in den Berufsfeldern Maschinen- und Anlagenführer, Fachkraft für Lagerlogistik, Industriemechaniker für Betriebstechnik und Elektroniker für Betriebstechnik bildet die Firma TeCLac auch aus.



Termin: Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, jeweils 10 Uhr
Gruppengröße: je 25 – 30 Personen
Kosten: keine
Ort: Nobelstraße 6, 36041 Fulda

Treffpunkt: ***1h vor Beginn am Freizeitcounter***

Achtung bitte bringt eure persönliche Schutzausrüstung zu dieser Besichtigung mit. Das heißt für euch: Helm auf, Stiefel an und Jacke überwerfen und schon kann's losgehen.

DB Notfallzentrum / Tunnelrettungszug

Sicherlich habt ihr im Rahmen eurer Tätigkeit im THW schonmal was von Unglücken auf Schienen und Bahngeländen gehört. Der ein oder andere Ortsverband arbeitet vielleicht sogar mit der deutschen Bahn in einer Kooperation zusammen. In Fulda sitzt ein wichtiges Zentrum für die Sicherheit im Bahnverkehr. Im Notfallzentrum werden neue Notfallmanager ausgebildet und sicherheitsrelevante Vorkommnisse und die entsprechenden Maßnahmen koordiniert. In Fulda ist auch der Tunnelrettungszug stationiert. Im Ernstfall wird er mit Kräften von Feuerwehr und Rettungsdienst besetzt, welche dann zur Unglücksstelle gefahren werden. Die Beladung entspricht all dem, was im Fall der Fälle benötigt wird. Von der Löschtechnik, bis hin zu Krankentragen und einem Not-Op findet man in diesem Zug alles. Ihr habt die Möglichkeit hier hinter die Kulissen zu schauen und den Aufbau und Einsatzzweck dieses Zuges kennenzulernen.



- Termin:** Montag und Dienstag je um 9:00 und um 10:30 Uhr
Dauer: 1 h
Gruppengröße: max. je 20 Leute
Kosten:
Treffpunkt: *1h vor Veranstaltungsbeginn am Freizeitcounter*

Point Alpha

60 Jahre lang trennte ein Zaun Ost- und Westdeutschland, 2 Länder- BRD und DDR. Während dieser Zeit war das Verhältnis zwischen den großen Westmächten und der UdSSR durchaus angespannt. Wäre es zu einer Eskalation des sog. „kalten Krieges“ gekommen, dann, so vermuten Experten, unmittelbar am Point Alpha im hessischen Kegelspiel.

Erlebt die Stimmung dieser Kriegsjahre hautnah und lernt die Hintergründe der Deutsch-Deutschen Teilung am ehemaligen Outpost der Amerikaner kennen. Die Point Alpha Stiftung stellt liebevoll restaurierte Exponate aus, darunter Fahrzeuge, Uniformen, Kartenmaterial und Reste der alten Grenzanlage, welche ihr zu Teilen sogar entlang wandern könnt. Point Alpha ist ein Muss für alle an deutsch-deutscher Geschichte interessierten Jugendlichen und Betreuer.



- Termin:** Dienstag und Donnerstag je um 11 Uhr
Dauer: 1,5-2h – Führung Museum und Mustergrenze
Gruppengröße: max. je 25 Leute
außerhalb einer Führung: variabel, auch <10 Personen möglich
Kosten: Jugendliche 10-17 Jahre 1,50 Euro p.P.
1 Betreuer pro Gruppe frei, jeder weitere 5,40 Euro
Treffpunkt: 1h vor Veranstaltungsbeginn am Freizeitcounter

Burgen, Schlösser und andere Relikte

Schloss Fasanerie

Unweit von Fulda gelegen, in eine idyllische Landschaft eingebettet, liegt das Barockschloss Fasanerie. Wo einst Kurfürsten residierten, können heute eine wundervoll angelegte Parkanlage, ein Schlossmuseum mit wertvollen Sammlungen der hessischen Königshäuser und eine ganze Menge barocker Baukunst besichtigt werden. Um das gesamte Anwesen erkunden zu können, wird gute Kraft in den Füßen garantiert von Nöten sein. Führungen sind ebenfalls möglich. Diese müsstet ihr auch antreten um die Innenräume des Schlosses und die besonderen Sammlungen und Räumlichkeiten erkunden zu können. Für Gruppen, die den Gruppentarif buchen möchten, wird eine Buchung 5 Werktage im Voraus empfohlen. Hier könnt ihr online reservieren:

<http://www.schloss-fasanerie.de/besucherinfos/gruppenfuehrung-reservieren.html#.WuW1p8iFOCg>

Und hier telefonisch: **0661 94 86 0**



Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr (Führung immer zur vollen Stunde letzte um 16 Uhr)

Preise:	Erwachsene	8,00 €
	Ermäßigt (Schüler + Studenten bis 26 Jahre)	6,00 €
	Kinder bis 18 Jahre	3,00 €
	Gruppenpreise – bis 20 Personen (pauschal)	120 €

Burg Herzberg

Dem Ein oder Anderen dürfte dieser Name von einem der größten deutschen Hippie-Festivals ein Begriff sein. Doch auch außerhalb der Festivalzeit ist die Burgruine im Hersfelder Land ein stark frequentiertes Ausflugsziel. Auf den Spuren mittelalterlicher Kulturen könnt ihr die Burgruine erkunden. Erbaut wurde die Höhenburg etwa um 1298. Im 15. Jahrhundert wurde die bestehende Wehranlage eine stattliche Burganlage vergrößert.

Die Anfahrt ist zwar etwas weiter von Fulda (ca. 30 Minuten), dafür ist sie aber eine der größten Burgruinen der Region. Im Schlosskiosk besteht die Möglichkeit, ein Eis oder kalte Getränke zu erwerben.



Foto: Armin Vollstedt, 2013

<u>Öffnungszeiten:</u>	11 Uhr bis 22 Uhr; außer mittwochs
<u>Anfahrt:</u>	Aus allen Richtungen durch die in ca. 12 km vorbeiführenden Autobahnen A4, A5 und A7 gut zu erreichen, an der B62 gelegen.
<u>Preise:</u>	Regulär 3,00 € Ermäßigt 2,00 €

Stadtschloss Fulda

Neben dem Fuldaer Dom ist es sicherlich eines der bekanntesten Fuldaer Wahrzeichen. Zentral in der Fuldaer Innenstadt liegt das barocke Stadtschloss, welchem sich der Schlosspark anschließt. Das Fuldaer Stadtschloss beheimatet den Großteil aller Fuldaer Verwaltungsorgane, welche in die Museumsanlage integriert sind. Erbaut wurde es im 18. Jahrhundert. Lohnenswert ist ein Besuch des liebevoll angelegten Fuldaer Schlossparks und der historischen Räume im Schloss auf jeden Fall. Bei der Besichtigung oder einer der zahlreichen Führungen bekommt ihr die Möglichkeit, in der Zeit zu reisen und das Leben der Fuldaer Kurfürsten nachzuvollziehen. Der Besuch des Stadtschlusses lässt sich gut mit einem Bummel durch Fuldas Einkaufsstraßen verbinden, welche nur wenige hundert Meter entfernt beginnen.



Foto: Johannes Müller – CC License

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr
Führungen um 10:30 und 14:00 Uhr, freitags
nur 14 Uhr

Preise: (Kombiticket mit Vonderau Museum)

Personen einzeln:	Erwachsene:	5,30 €
	ermäßigt:	4,00 €*
Gruppenpreise (ab 15 Personen):	Erwachsene:	4,00 €
	Ermäßigt:	1,80 €*

*Kinder + Jugendliche bis 18 Jahre, Studenten, Azubis, Behinderte

Stadtführungen

Stadtführungen

Wenn ihr Fulda auch außerhalb unserer Stadtralley noch einmal mit fachkundiger Anleitung erkunden möchtet, böte sich eine der zahlreichen Stadtführungen an. Hierbei kann man wählen, welche Orte auf der Route liegen sollen. Insgesamt gibt es 3 Preisstufen, welche sich an der Dauer orientieren. 1h, 1,5h und 2h sind die buchbaren Zeitabschnitte. Hierbei ist eine telefonische Buchung oder eine Buchung über das jeweilige Onlineformular von Nöten. Wir empfehlen euch, unter <http://www.tourismus-fulda.de/fuehrungen.html> die für euch passende Führung herauszusuchen und frühzeitig im Voraus zu buchen.

Telefon: 0661 1021814 oder 0661 1021813

Wir empfehlen, keine Sonntagsführung zu buchen. Da sprechen gleich mehrere Gründe dagegen:

Sonntag ist natürlich Wettkampftag 😊, sonntags ist Fulda tendenziell touristisch sehr gut besucht und somit die typischen Sehenswürdigkeiten sehr stark frequentiert, sonntags ist eine Besichtigung von Dom und Michaeliskirche ggf. nicht möglich.



Foto: Sven Teschke, Büdingen CC License

Preise:

maximal 20 Personen pro Stadtführer – Pauschalpreis pro Führer

1h – 60 € 1,5h – 70 € 2h – 80 €

Die Preise richten sich nach der Zeit und sind unabhängig von der Art der Tour

Was gibt es zu sehen?: Was genau ihr auf der Tour durch Fulda erklärt bekommt, könnt ihr bestimmen. Das Zeitkontingent steht fest. Es gibt verschiedene vorgegebene Routen, aus welchen ihr wählen könnt. Von einer Führung durch alle Kirchen, über eine Führung durch Dom, Barockviertel und Altstadt bis hin zu Mittelalterführungen ist alles dabei.



Audio-Guide

Die Fuldaer Tourist-Info bietet außerdem eine Audio-Guide Tour durch Fulda an. Hierbei erkundet ihr eigenständig die Stadt und erhaltet Informationen aus einem Lautsprecher, welchen ihr mit euch führt. An Fuldas Sehenswürdigkeiten finden sich Nummern, welche ihr in die Handgeräte eingibt und im Gegenzug erhaltet ihr akustische Informationen zum jeweiligen Objekt.

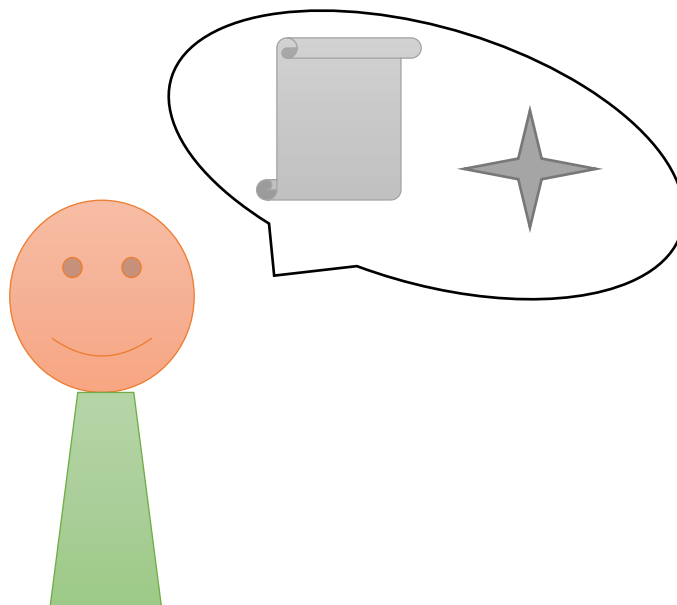
Preiswerter als die Stadtführung ist diese Option für Gruppen nicht. Dafür ist euch offengelassen, wann und wie lange ihr die Führung durchführt und wie viel Zeit ihr euch lasst. Insgesamt gibt es im näheren Stadtgebiet 17 Stationen, welche Informationen für euch bereithalten.

Preise: Leihgebühr Audio-Guide Stadtrundgang pro Gerät (2 Stunden)
Erwachsene **8,00 €**
Ermäßigt **6,00 €** (Schüler, Studenten, Behinderte mit Ausweis)

Leihgebühr Audio-Guide Schlossrundgang pro Gerät (pro Stunde)
Erwachsene **6,00 €**
Ermäßigt **4,00 €** (Schüler, Studenten, Behinderte mit Ausweis)

Leihgebühr Kombination Audio-Guide Stadtrundgang und Schloss pro Gerät (bis 3 Stunden)
Erwachsene **11,00 €**
Ermäßigt **7,00 €** (Schüler, Studenten, Behinderte mit Ausweis)
Jede weitere angefangene Stunde **1,00 €**

Ort: ***Bonifatiusplatz 1, 36037 Fulda (Tourist Info Fulda)***



Museen

Vonderau-Museum

Mitten im Herzen Fuldas liegt das Vonderau Museum. Es ist mit 400m² Ausstellungsfläche das größte Museum zwischen Frankfurt und Kassel. „Heute beherbergt das Museum drei Dauerausstellungen zur Kulturgeschichte, zur Naturkunde sowie zu Malerei und Skulptur mit regionaler Ausrichtung. Die Sammlungen bieten den Besuchern viel Wissenswertes. So zeichnet die Abteilung der Naturgeschichte die Entwicklung nach von den ersten Steinzeitmenschen bis zum FuldaMobil, das auf drei Rädern mit 10 PS und 70 km/h auf den Straßen unterwegs war. Die Naturkunde-Abteilung spannt den Bogen von den ersten Sauriern in der wüstenartigen Flachlandschaft der Rhön bis zu den heutigen Lebensräumen. Und die Abteilung Malerei und Skulptur zeigt ausgewählte Werke mit regionalem Bezug – von Bildhauern des Mittelalters bis hin zu Vertretern der zeitgenössischen Kunst. Sonderausstellungen ergänzen das Angebot des Vonderau Museums.“

Quelle: tourismus-fulda.de



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Preise:

Einzelpersonen

Erwachsene **3,50 €**

Ermäßigt **2,30 €** Kinder + Jugendliche bis 14 Jahre haben freien Eintritt!

Gruppenpreise

Erwachsene **2,30 €**

Ermäßigt **1,20 €** Kinder + Jugendliche bis 14 Jahre haben freien Eintritt

(Bitte meldet eure Gruppe vorher im Museum kurz telefonisch an!) 0661 102-3210

Planetarium

„Ein modern ausgestattetes Planetarium befindet sich ebenfalls im Vonderau-Museum. Auf 35 Sitzplätzen erleben die Besucher komische Reisen durch die Weiten des Universums. Ermöglicht wird dies durch die Simulationstechnik mit moderner Fulldome-Video-Projektion in einer 6 Meter hohen Projektionskuppel über den Köpfen der Zuschauer. Planetariumsbesucher sitzen nicht vor einer Leinwand, sondern praktisch mitten im Geschehen. Das Programmangebot reicht von spektakulären Weltraumausflügen bis zu eher beschaulichen erdgebundenen Betrachtungen des aktuellen Fuldaer Sternenhimmels. Neben rein astronomischen Themen findet auch der Mensch in seinen vielfältigen Beziehungen zum Universum Berücksichtigung in der Programmvielfalt.

Quelle: torismus-fulda.de



Für eure Gruppe wäre es von Vorteil, verschiedene Sondervorführungen zu buchen. Diese beinhalten jeweils eine Vorführung von ca. 45 – 60 Minuten und 35 Sitzplätze. Eine Sondervorführung kostet 85 € für die Gruppe. Um weitgehend freie Terminwahl zu genießen, ist es nötig, so bald wie möglich zu reservieren. Auch hier wendet ihr euch am besten an folgende Nummer: 0661 102-3210

Hierbei wäre es möglich, verschiedene Thematiken für verschiedene Altersgruppen hintereinander zu zeigen. Diesbezüglich könnt ihr euch unter folgendem Link informieren oder die Beratung durch den Vorführer in Anspruch nehmen.

<https://www.fulda.de/kultur-freizeit/museen-bibliotheken-ausstellungen/planetarium>

Ort: Vonderau Museum und Planetarium, Jesuitenplatz 2, 36037 Fulda

Wortreich Bad Hersfeld

Etwa 25min von Fulda entfernt, liegt die Stadt Hersfeld. Hier gibt es ebenfalls einiges zu sehen. Nennenswert ist hier vor allem das Museum „Wortreich“. „Auf über 1200 m² Ausstellungsfläche können Sie an mehr als 90 Mitmachexponaten Sprache und Kommunikation erleben und trainieren. Spielen Sie mit Buchstaben Basketball, schlüpfen Sie in die Rolle eines Theater-Stars, schreiben Sie mit den Augen, testen Sie Ihre Teamfähigkeit, bewegen Sie einen Ball nur mit Ihren Gedanken, und vieles mehr. Wir bieten Ihnen die Bad Hersfelder Festspielbühne im Kleinformat. Für alle heimlichen Schauspieler unter uns haben wir Theaterkaraoke. Bewusst in eine andere Rolle geschlüpft, wird hier Selbstdarstellung großgeschrieben. Im wortreich wird Graffiti nicht nur für junge Menschen zur Ausdrucksweise. Bei uns können alle Altersklassen völlig legal als Graffiti-Künstler eine Wand besprühen und ihre Spuren hinterlassen. Probieren Sie es aus, Sie sind kreativer, als Sie denken! “

Quelle: wortreich-badhersfeld.de



Auch hier empfehlen wir euch beim Besuch mit einer größeren Gruppe eine Voranmeldung!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, 9:00 bis 17:00 Uhr
Wochenende und Feiertage 11:00 bis 18:00 Uhr

Preise:

Kinder (bis 5 Jahre) **frei**
Ermäßigt (Kinder bis 18 Jahre, Schüler, Auszubildende, Studenten, Behinderte) **6,50 €**
Erwachsene (ab 18 Jahre) **9,50 €**

Gruppenkarten (ab 15 Personen mit Anmeldung):

Ermäßigte (Kinder bis 18 Jahre, Schüler, Auszubildendem Studenten, Behinderte) **5,50 €**
Erwachsene **8,50 €**

Ort:

Benno-Schilde-Platz 1, 36251 Bad Hersfeld



Konrad-Zuse-Museum

Ein Leben ohne Computer und moderne Rechenmaschinen wäre heute unvorstellbar. Auch jedem Handy liegt zu Beginn ein „Rechner“ zu Grunde. Genau einen solchen Rechner erfand einst Konrad-Zuse. Auch wenn dieser noch wesentlich größer war als unsere Notebooks, Tablets und Smartphones, legte er doch einen wichtigen Grundstein. Im Zuse Museum in Hünfeld (ca. 15min von Fulda über die B27) könnt ihr auf Zeitreise gehen und den Beginn der Rechenmaschinen erkunden. Auch eine Ausstellung über Heimatgeschichte und Naturkunde befindet sich in den liebevoll gestalteten Räumlichkeiten. „So werden in der jagdkundlichen Abteilung Flora und Fauna der Region vorgestellt. Funde aus der Stein- und Bronzezeit, wie zum Beispiel das in einem Hügelgrab bestattete „Mädchen von Molzbach“, dokumentieren die Epochen der Vor- und Frühgeschichte.“

Quelle: <http://www.zuse-museum-huenfeld.de>

Auch wenn das Museum nicht zu den Größten zählt, können wir es euch doch als Geheimtipp durchaus empfehlen. In Hünfeld habt ihr außerdem die Möglichkeit, ein großes Freibad zum Baden und herzlich Planschen zu besuchen.



Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag bis Sonntag, 15:00 bis 17:00 Uhr

Preise: Erwachsene **3,00 €**
Jugendliche, Schüler, Behinderte **1,00 €**
Führungen (während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung) **25 € zzgl. Eintritt**

Ort: ***Kirchplatz 4-6, 36088 Hünfeld***, zentral in der Hünfelder Innenstadt gelegen. Wir empfehlen euch, bereits vorher nach Parkmöglichkeiten zu suchen.

Segelflugmuseum

„Die Wasserkuppe ist mit 950 m ü. N.N. nicht nur der höchste Berg Hessens, sondern gilt auch als die Geburtsstätte des Segelfluges. In Fliegerkreisen avancierte sie zum "Berg der Segelflieger". Flugehistorische Ereignisse wie der Weltrekord 1912 von Hans Gutermuth auf der F.S.V. X, der erste bemannte Raketenflug der Welt von Fritz Stamer, Martens Rekordflug auf dem Vampyr oder der Flug des ersten funkferngesteuerten Flugmodells fanden hier statt. Nichts lag daher näher, als das schon seit langem geplante Deutsche Segelflugmuseum mit Modellflug (DSMM) an dieser Stelle zu errichten. In dem im Jahre 1987 erbauten und im Jahre 2006 erweiterten Museum wird die über 100-jährige Geschichte und die technische Entwicklung des Segelfluges, vom einfachen Lilienthal-Gleiter bis zum modernen Hochleistungs-Kunststoff-Segelflugzeug präsentiert. Das mit ca. 4000 m² Ausstellungsfläche größte Museum dieser Art auf der Welt dokumentiert zudem mit vielen interessanten Exponaten die Entwicklungsgeschichte des Modellfluges. In dem freitragenden Kuppelbau und der anschließenden großen Ausstellungshalle, die im Frühjahr 2006 eingeweiht wurde, erwarten Sie die erfolgreichsten Segelflugzeuge in Originalgröße, sowie entwicklungsgeschichtlich bedeutsame Modellflugzeuge.“

Quelle: <http://www.segelflugmuseum.de>



Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preise:

Erwachsene Einzelperson **5,00 €**

Gruppe ab 15 Personen **p. P. 4,00 €**

Schüler, Kinder, Studenten, Auszubildende **3,00 €**

Gruppen ab 15 Personen **p. P. 2,00 €**

Führung **30 € zzgl. Eintritt**

Auch hier empfehlen wir eine vorherige Absprache für eure Gruppe!

Ort:

Wasserkuppe 2, 36129 Gersfeld/Röhn

Kinderakademie – (KAF) Fulda

Die Fuldaer Kinderakademie beherbergt eine liebevoll gestaltete Kunst- und Mitmachausstellung für Kinder. Hier lassen sich auf wundervolle Art und Weise erste Erfahrungen mit Physik, Technik und Kunst machen. Alle Exponate und Stationen werden kindgerecht erklärt. Gegründet wurde das Haus in privater Initiative. „Auf 2.000 qm Fläche regen im Museumsbereich interaktive Objekte aus Kunst und Kultur, Naturwissenschaft und Technik den Entdecker- und Forschergeist der Besucherinnen und Besucher an. Ausprobieren, Erforschen und Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht und erhöht das Vergnügen!“

Quelle : tourismus-fulda.de

Gerade für unsere Jugendgruppen mit großem Mini-Anteil ist die Kinderakademie ein guter Tipp.

Das Highlight ist sicherlich das begehbare Herz ☺ Hierzu schaut doch bitte unter dem Punkt Besichtigungen unseres Freizeitordners. Wir haben hier eine Tour für euch organisiert.



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Sonn- und Feiertag, 13:00 bis 17:30 Uhr

Preise: pro Person **3,00 €**

Gruppe: **je 2 Personen pro Gruppe frei**

Dom + Dommuseum

Er ziert bereits unser LaJula Logo. Der Fuldaer Dom ist sicherlich das Wahrzeichen Fuldas schlechthin. Solange man von Fulda spricht, so lange gab es auch schon Kirchenbauten auf dem Gelände des heutigen Dombauwerkes. Der Missionar Bonifatius errichtete im 8. Jahrhundert einen ersten Klosterbau, welcher die Grundlage für die weitere Entwicklung Fuldas legte. Mehrfach veränderten sich die Bauten, der Klosteranlage und durchliefen dabei die verschiedensten Epochen der Architektur. Der aktuelle und, so hoffen die Fuldaer doch alle, auch finale Bau stammt aus der Barockzeit. Die vielen Ornamente und Verzierungen im hell gestalteten Hauptschiff sowie den Seitenschiffen des Domes zeugen von dieser Epoche. Ein Muss für alle Besucher ist sicherlich die Grabstätte des heiligen Bonifatius in der tiefer liegenden Krypta des Domes. Wenn ihr mehr über die Geschichte des Domes, des Missionars St. Bonifatius und die Geschichte der katholischen Stadt Fulda erfahren möchtet, so sei euch das angrenzende Dommuseum ans Herz gelegt.



Foto : Dr. Bernd Gross

Öffnungszeiten (Museum):

Dienstag bis Samstag, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Sonn- und Feiertage, 12:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Preise (Museum):

Erwachsene **2,10 €**
Erwachsene ermäßigt **1,60 €**
Schüler, Studenten **1,30 €**
Gruppen (Erwachsene) **1,60 € p. P.**
Gruppen (Schüler, Studenten) **0,80 € p. P.**

Ort:

Innenstadt von Fulda, Domplatz, 36037 Fulda

Berge und Landschaften

Die Rhön

Mit dem diesjährigen Landesjugendlager verschlägt es euch in eine der schönsten Regionen Hessens. In unmittelbarer Nähe zu Fulda beginnt Hessens höchstes Mittelgebirge. Nur etwa 25-30min Fahrt trennen euch von wunderbaren Wanderwegen für jedes Alter und jeden Trainingszustand. Somit ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch mit dem Rad lassen sich die Rhön und das Fuldaer Umland wunderbar erkunden. Bis nach Bayern und Thüringen führen hier die großen Wanderwege. Die Rhön zählt aufgrund ihrer besonderen Flora und Fauna als Biosphärenreservat. Immer wieder ist auch die Schaffung eines Nationalparks in der Diskussion. Gerne könnt ihr euch über die ein oder andere Wanderoute am Freizeitcounter informieren.

Hier ein paar Tourentipps für eure Jugendgruppe :

Milseburgradweg:

Perfekt ausgebauter, geteilter Radweg, welcher Fulda und den Berg Milseburg verbindet und dabei durch malerische Landschaften führt. Länge 27 km.

R1 Radwanderweg:

Der Radweg, welcher viele Länder Europas verbindet, führt auch durch das malerische Fuldataal. Die gute Beschilderung und ausreichend Möglichkeiten zur Einkehr machen diesen Weg besonders. Der Einstieg ist bereits unweit des Lagergeländes möglich! Auch hier könnt ihr euch am Counter noch einmal genauer informieren

Der Hochrhöner:

Der Hochrhöner Wanderweg wurde bereits zum schönsten Wanderweg Deutschlands gekürt. Er kann in verschiedene Etappen eingeteilt werden, welche ihr hier einsehen könnt: <https://www.rhoen.de/urlaub-kultur-ferien-wellness/wandernatur/der-hochrhoener/etappen-des-hochrhoener/index.html>

Die Moore

In der Rhön gibt es 2 große Moore (Rotes Moor und Schwarzes Moor), welche jeweils mit Wegen begehbar gemacht wurden. So könnt ihr hier über Stege durch die Moorlandschaft laufen, einen Moorsee betrachten oder die Aussicht von einem Aussichtsturm (Schwarzes Moor) genießen.

Im Haus am Roten Moor besteht außerdem die Möglichkeit, neben der Gastronomie auch etwas über die Geschichte des Moores zu erfahren. Eine kindgerechte Ausstellung des NABU steht Besuchern offen. Die NABU-Dauerausstellung "Moorfibel" informiert mit sechs interaktiven Stationen auf etwa 80 Quadratmetern über die Geschichte des Roten Moores und seine besondere biologische Vielfalt. Sie ist wie ein Buch aufgebaut und erzählt von den Tieren und Pflanzen sowie der Geschichte des schützenswerten Ökosystems. "Kapitel für Kapitel" erschließen sich die Besonderheiten und die historische Entwicklung des Roten Moores. Die "Buchkapitel" Moorarchiv, Hungerkünstler, Moorbilanzen, Moorwandel, Hörbuch und Schwingmoor geben einen vertieften Einblick in den einzigartigen Lebensraum. Als Besucher können Sie erfahren, warum Moore wichtig für den Klimaschutz sind und was man für den Erhalt von Mooren tun kann. Die Ausstellung ist für alle Altersgruppen geeignet und kann kostenfrei besucht werden.



li.Foto : Regine Henkel re. Foto : www.nabuhausamrotenmoor.de

Rotes Moor: Wanderparkplatz „Moordorf“, 36129 Gersfeld (Rhön)

Schwarzes Moor: Schwarzes Moor 1, 97650 Fladungen

Die Wasserkuppe

Die Wasserkuppe ist mit 950m der höchste Gipfel Hessens. Dieser beherbergt nicht nur eine ganze Menge eindrucksvoller Wanderwege, sondern auch allerhand Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Die Wasserkuppe ist der Berg der Flieger, weshalb hier im Sommer im Minutentakt Motor- und Segelflugzeuge in die Luft steigen. Ein interessantes Schauspiel, welches von der benachbarten Besucherterrasse bei einem Stück Kuchen sehr gut aus nächster Nähe beobachtet werden kann. Wer lieber selber abheben möchte, dem seien die zahlreichen Fahrgeschäfte rund um die Sommerrodelbahn im hinteren Bereich des Gipfels empfohlen. Die Fahrten sind nicht sonderlich teuer und auch für Gruppen erschwinglich. Auch ein Hochseilgarten ist hier zu finden, welcher auch ohne Voranmeldung zu besuchen ist (so zumindest unsere Erfahrung, sicher ist aber immer sicher, weshalb wir eine Voranmeldung empfehlen). Näheres findet ihr hier im Ordner aber auch unter dem Punkt Sommerrodelbahn/Klettergarten Wasserkuppe. Ach das hier angesiedelte Segelflugmuseum wird auf einer der vorherigen Seiten nochmal aufgegriffen.

Zu empfehlen ist vor allem der Besuch des Radoms, einer ehemaligen amerikanischen Abhöranlage. Von hier habt ihr bei gutem Wetter eine Sicht bis weit über die Landkreisgrenzen hinaus. Nach oben kommt ihr für 2 Euro Eintritt. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Von der Wasserkuppe empfiehlt sich eine Wanderung zu Pferdskopf und/oder Fliegerdenkmal über den Bergrücken. Der Weg ist gut zu laufen, bietet aber fast schon alpines Flair.



Foto: Rainer Lippert

Ort: ***Wasserkuppe, 36163 Poppenhausen (Wasserkuppe)***

Sonstige Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele



Mit dem Dom, dem Schloss, dem Barockviertel und der ehemaligen Universität ist die einstige Residenzstadt der Fürstbischöfe von Fulda eine der sehenswertesten Städte Hessens. Für die Stadtbesichtigung ist der Kauf eines Reiseführers empfehlenswert.



Burgstadt Schlitz

Aus mehreren Burgen, Türmen, Fachwerkhäusern und der Stadtkirche besteht das Zentrum der kleinen, auf einem Hügel liegenden Stadt. Der vollständig erhaltene und als Burgenring bezeichnete historische Stadtkern, in dem schon Kaiser Wilhelm II. gern weilte, ist deshalb auch über Hessen hinaus als attraktives Touristenziel bekannt.



Burg- und Heimatmuseum Schlitz

In der Schlitzer Vorderburg können Exponate aus der Sammlung des Grafenhauses derer von Schlitz, genannt von Görtz, und Erzeugnisse der einst für Schlitz und das Schlitzer Land typischen Leinenweberei bewundert werden.



Steinwand

Sowohl bei Klettersportlern als auch bei Wanderern ist die Steinwand bei Poppenhausen sehr beliebt. Zugleich ist sie die bekannteste und größte Felsengruppe der Rhön.



Schafstein

Mit ihren großen Blockmeeren aus Basalt besitzt die Rhön sehr seltene und bizarre Naturerscheinungen. Die imposantesten befinden sich am 832 Meter hohen Schafstein, der zudem einen sehr ursprünglichen Waldbestand besitzt.



Kreuzberg

Durch seine tolle Aussicht, das Franziskanerkloster und die Klosterbrauerei mit ihrer urigen Gaststätte ist der 928 Meter hohe Gipfel, der als auch als der heilige Berg der Franken gilt, das beliebteste Ausflugsziel in der Rhön.



Bad Hersfeld

Mit der Ruine der romanischen Stiftskirche und weiteren Baudenkmalern im Stil der Gotik und Renaissance besitzt die im Tal der Fulda liegende Kurstadt viele architektonische Bestätigungen ihrer mehr als 1200 Jahre alten Geschichte. Wichtigstes Wahrzeichen von Bad Hersfeld ist der hier abgebildete Turm der Stadtkirche.



Steinau an der Straße

Jahrhundertlang war Steinau eine wichtige Station an der Via Regia, der alten Königs- und Handelsstraße zwischen Frankfurt am Main und Leipzig, die noch weiter bis nach Paris und Krakau führte. Wegen dieser Bedeutung gibt es in der Kleinstadt viele bis in das Mittelalter zurückreichende historische Bauwerke zu bewundern. Hierzu gehören das Schloss der Grafen von Hanau und das ehemalige Amtshaus, in dem die Brüder Grimm einige Jahre ihrer Kindheit verbrachten.



Schloss Steinau

Ein mächtiger Bergfried aus dem 13. Jahrhundert beherrscht das Stadtbild von Steinau an der Straße. Der Turm gehört zum Schloss Steinau, das hauptsächlich im 16. Jahrhundert aus einer mittelalterlichen Burg entstand. Im Schlossmuseum ist unter anderem eine Brüder-Grimm-Gedenkstätte und eine Marionetten- und Theatersammlung zu sehen.



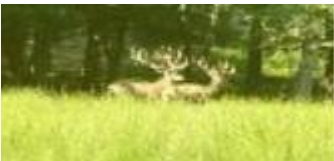
Staatsbad Brückenau in Bad Brückenau

Als Stadt von inzwischen sieben Heilquellen zählt Bad Brückenau schon seit mehr als 250 Jahren zu den beliebtesten Heilbädern in Franken. Hiervon kündet die drei Kilometer außerhalb der Stadt liegende prunkvolle Kuranlage mit Kursaalgebäude, Gästehäusern und Hotels aus der Zeit der Fürsten und Monarchen, in der insbesondere der bayerische König Ludwig I. gern verweilte.



Deutsches Fahrradmuseum Bad Brückenau

Anhand von 230 Zweirädern, die von den Anfängen mit einer Laufmaschine von 1820 bis zu Zukunftsstudien reichen, kann in der Ausstellung die interessante Entwicklungsgeschichte des Fahrrads in Augenschein genommen werden. Das Museum befindet sich im unmittelbaren Umfeld der historischen Kuranlagen im Ortsteil Staatsbad Brückenau.



Wildpark Knüll bei Homberg (Efze)

In großzügig angelegten Gehegen, Gattern und Volieren können rund 350 Tiere in größtmöglicher Freiheit beobachtet werden. Der 50 ha große Park liegt im Knüllgebirge, das wegen seiner ursprünglichen Natur auch gern als Rotkäppchenland bezeichnet wird. Zum Wildpark gehören außerdem eine Naturausstellung und ein Aussichtsturm.



Rotenburg an der Fulda

Die romantische Altstadt von Rotenburg befindet sich in einem engen Talabschnitt der Fulda und besitzt zum Teil eine geschlossene Fachwerkbauung. Besonders sehenswert sind neben den Straßen und Gassen der Innenstadt auch Teile der Stadtmauer und das ehemalige Schloss der hessischen Landgrafen.



Wasserburg Friedewald

Zwischen Bad Hersfeld und Wildeck kann eine von einem Wassergraben umgebene Burgruine mit Mauern und Türmen besichtigt werden. Zur Anlage gehören außerdem ein Heimatmuseum und ein Hotel.



Fränkisches Freilandmuseum Fladungen

Ein Museumsdorf in der Rhön mit historischen Bauernhöfen und Werkstätten, einer Dorfkirche, Tieren, Bauerngarten und vielem mehr. Außerdem verkehrt regelmäßig die historische Museumseisenbahn zur Nachbarstadt Ostheim.



Kirchenburg in Ostheim vor der Rhön

Mit ihrem von Mauern und Türmen umgebenen Gotteshaus besitzt die kleine Stadt Ostheim vor der Rhön die größte und eine der am besten erhaltenen Kirchenburgen Deutschlands



Haus der Kunstwerke in Sondheim v. d. Rhön

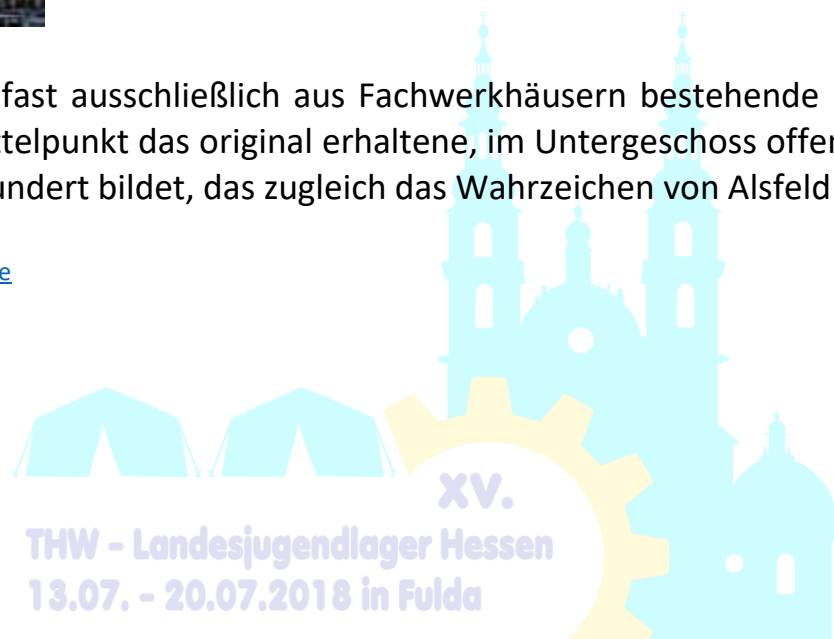
Vorführungen zu verschiedenen Themen aber auch Workshops und Kurse bringen den Besuchern des Hauses die notwendigen Handfertigkeiten zur Herstellung von kunsthandwerklichen Produkten näher.



Alsfeld

Eine romantische, fast ausschließlich aus Fachwerkhäusern bestehende historische Altstadt, deren Mittelpunkt das original erhaltene, im Untergeschoss offene Rathaus aus dem 16. Jahrhundert bildet, das zugleich das Wahrzeichen von Alsfeld ist.

Quelle: www.germania.de



Bindeleine meets Halteleine

(Zum gemeinsamen Hinterstich)

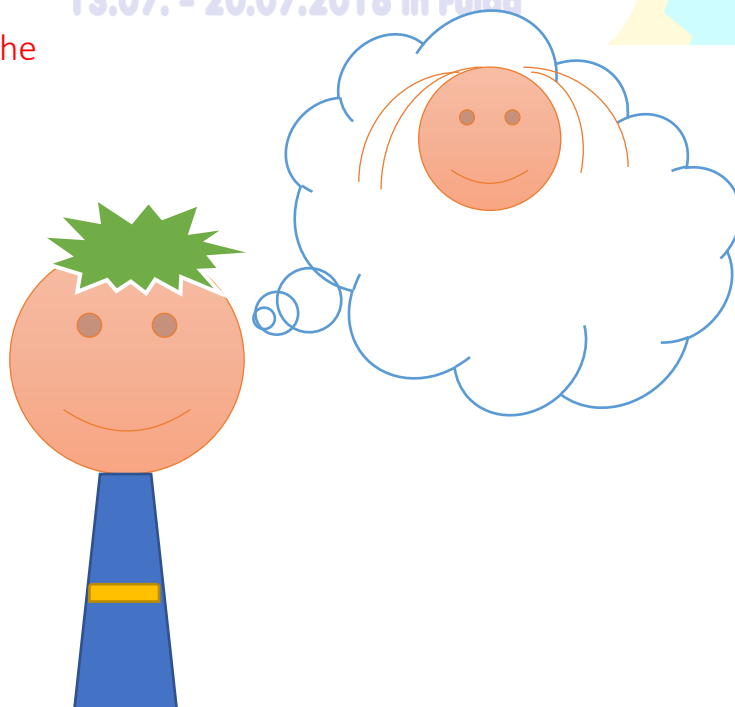
In der **Total Heißen Woche**

Wie funktioniert's?

1. Du holst dir einen Button mit einer Nummer drauf am „Bindeleine Meets Halteleine-Stand“ und bringst ihn gut sichtbar an dir an.
2. Wenn du nun den Boy oder das Girl deiner schlaflosen Nächte siehst und er oder sie auch einen Nummernbutton an sich hat, dann kannst du deiner Flamme eine Botschaft übermitteln. du musst nur die Nummer wissen.
3. Auf den vorgedruckten **Bindeleine Meets Halteleine** – Zetteln kannst du nun deine Message zu Papier bringen und den Zettel dann in den **Bindeleine Meets Halteleine** – Briefkasten werfen.
4. Natürlich musst du auch regelmäßig an dem **Bindeleine Meets Halteleine** – Stand vorbeizukommen und fragen, ob für dich bzw. deine Nummer Post abgegeben wurde, denn vielleicht bist ja du der Empfänger von einem **Bindeleine Meets Halteleine** – Liebes- oder Flirtbrief.

Viel Spaß bei **Bindeleine Meets Halteleine**, der Flirtline auf diesem Landesjugendlager und vergesst nicht unser **Bindeleine Meets Halteleine** - Motto:

Total Heiße Woche



Laserfabrik Lasertag

Lasertag ist die neue Trendsportart in Europa und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Lasertag ist ein Strategiespiel mit unterschiedlichen Variationsmöglichkeiten. Ziel des Spiels ist es, so viele Punkte wie möglich für sein Team zu erspielen. Die Punkte bekommst du, indem du Ziele mit deinem Laser markierst. Hierbei kommt es insbesondere auf Teamfähigkeit, Zielgenauigkeit, Reaktionsvermögen und Taktik an. Bei dem Spiel kommen nur ungefährliche Infrarotstrahlen zum Einsatz, sodass keine Schutzbekleidung erforderlich ist.



Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag, 15 bis 21 Uhr
Dienstag und Mittwoch, geschlossen
Freitag bis Sonntag, 15 bis 22 Uhr
Sonderöffnungszeiten sind nach Rücksprache jederzeit möglich

Kosten: 9,90 € pro Person für 30 Minuten
Montags-FLAT „All you can play“ 15 € pro Person von 17 bis 22 Uhr

Ort: *Laserfabrik, Alfons-Schwab-Straße 2, 26093 Künzell (Fulda)*

Telefon: 0661 93367657

Quelle: www.laser-fabrik.de

Cosmo Lasertag

Check in: Willkommen in der Welt von Cosmo Lasertag! Ihr seid 20 Minuten vor Start der ersten Mission in unserer Cosmo Lounge, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Neue Spieler machen wir mit den Spielbedingungen vertraut. Ihr könnt eure Wertsachen etc. wegschließen und ihr startet mit dem ...

Briefing: In unserer Cosmo Base erhaltet ihr eine gründliche Spieleinweisung in echten Flugzeugsitzen. Voller Spielspaß schon ab der ersten Mission! Unser Personal empfiehlt euch unsere Spielmodi und teilt die Gruppe gemeinsam mit euch in faire Teams.

Vesting: Nur noch ein Schritt zur Mission! Wir rüsten euch mit unseren hochmodernen Lasertag- Westen aus und halten euch den Moment auf einem heldenhaften Erinnerungsfoto fest. Ihr erhaltet letzte Instruktionen und ... get ready to play!

GoGoGoGo! Die Punktejagd beginnt – in unserer Arena sorgen Nebel, Neon & actiongeladene Sounds für ordentlich Adrenalin. Der abwechslungsreiche Parcours bietet coole Deckungen mit verschiedenen Erhöhungen, Fenstern und vielem mehr! Eine Mission dauert 15 Minuten bis ...

Mission over: Nach Ende der Mission deaktivieren sich die Westen automatisch und ihr kehrt in die Cosmo Base zurück. Auf dem Scorescreen seht ihr wie die Teams und die Einzelspieler gepunktet haben. Ihr erhaltet für jede Mission auch eine detaillierte Auswertung in Form einer Scorecard mit Statistiken.



Hier müsst ihr in jedemfall euren Termin buchen. Das könnt ihr sowohl telefonisch (06659 - 611 33 33) oder auch auf der Webseite (www.cosmo-lasertag.de)

Buchungszeiten: Montag bis Freitag, 15 bis 22 Uhr
Samstag, 10 bis 23 Uhr
Sonntag, 12 bis 20 Uhr

Preise: 7 € pro Spieler pro Spiel (15 Minuten Spielzeit + 5 Minuten Auswertung) inkl. Leihrüstung & Spieleinweisung inkl. Scorecard mit Statistiken

Ort: ***Cosmo Lasertag, Bürgermeister-Ebert-Straße 14a,
36124 Eichenzell/Wenzel***

Quelle: www.cosmo-lasertag.de



Kartbahn

Willkommen auf der Kartbahn NOlimit in Fulda...

Auf 2500 qm schiereres Kartvergnügen. Damit sind dem Spaß kaum Grenzen gesetzt, heiße Drifts auf der Indoorbahn sowie maximale Haftung auf der Freiluftbahn garantieren Action und Fun.

Professionelles Ambiente ermöglicht auch dem Einsteiger Spaß von Anfang an. Denn mit Markus Oestreich ist ein echter Profi mit von der Partie.

Über 25 Jahre Erfahrung im Profi Motorsport garantieren unbeschwertes Kartvergnügen.



Bevor ihr zu den Öffnungszeiten zur Bahn fahrt, überprüft bitte auf der Webseite (www.nolimitkartbahn.de) oder telefonisch (0661-402053), dass die Bahn auch zur gewünschten Zeit nicht bereits gebucht wurde.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 15 bis 23 Uhr
Samstag, 13 bis 24 Uhr
Sonntag, 10 bis 23 Uhr (bis 13 Uhr nur Kinder)

Preise:

Erwachsene Preis je Fahrt

1 Fahrt	10,50 €
ab 3 Fahrten	9,50 €
ab 5 Fahrten	9,00 €
ab 10 Fahrten	8,50 €

Kinder Preis je Fahrt

bis 10 Jahre 1 Ticket	7,00 €
ab 10 Fahrten	6,50 €
bis 15 Jahre 1 Ticket	8,50 €
ab 10 Fahrten	8,00 €

Ort: ***Indoor-Kart & Freizeit GmbH, Frankfurterstr. 142, 36043 Fulda***

Quelle: <http://www.nolimitkartbahn.de>



Wasserkuppe – Rodelbahn/Kletterwald/Freizeitanlage

Auf der Wasserkuppe gibt es viel zu entdecken. Hier könnt ihr mit der **Sommerrodelbahn** auf einer 2x 700 Meter Doppel-Sommerrodelbahn, mit euren Freunden ein Wettrennen starten. Die Bahn erreicht eine Geschwindigkeit bis zu 40 km/h.

Auf dem **Rhönbob** erwartet euch eine 1000 m lange Fahrt, die durch Kurven führt und über Jumps über Wiesen und durch Waldpartien.

30 Wagen mit Platz für jeweils 4 Personen bietet der auf Schienen geführte Sessellift. Sommers wie winters dreht der **Wie-Li** seine Runden. Besonders im Sommer ist's geheimnisvoll auf der Märchenwiese, wenn Nessie Sie während der Bergabfahrt überrascht.

Wie die Hexen durch den Wald fliegen ... das könnt ihr mit dem **Hexenbesen**. Die Gondeln fegen dann mit bis zu 25 km/h per Schwerkraft die knapp 300 Meter lange Strecke entlang. Am Zielpunkt angekommen, wird der Hexenbesen, in dem zwei Personen Platz finden, durch einen "Beschleuniger" wieder bergauf beschleunigt und der nächste Abfahrtszyklus beginnt.

Der **Kletterwald** Wasserkuppe ist Hessens höchstgelegener Kletterwald und mit seiner Lage auf der 950 m hohen Wasserkuppe einzigartig. 8 verschiedene Parcours bieten von einfachen Kletterübungen in Bodennähe bis hin zu herausfordernden Kletterelementen in 8 m Höhe alles, was das Kletterherz höher schlagen lässt.



Preise:

Mit dem gekauften Ticket könnt ihr alle Bahnen nutzen.

Erwachsene pro Person: 1 Fahrt 3,00 Euro, 6 Fahrten 14,00 Euro, Tageskarte 25,00 Euro, Tageskarte inkl. Kletterwald 35,00 Euro.

Kinder (3 bis 14 Jahre) pro Person: 1 Fahrt 2,50 Euro, 6 Fahrten 11,00 Euro, Tageskarte 20,00 Euro, Tageskarte inkl. Kletterwald 30,00 Euro.

Gruppe ab 15 Personen pro Person: 1 Fahrt – Erwachsene 2,20 Euro, 1 Fahrt – Kinder 1,50 Euro

1 Stunde 8,00 Euro, 2 Stunde 11, Euro, 3 Stunden 14,00 Euro, 4 Stunden 17,00 Euro, 5 Stunden 20,00 Euro,

Kinder dürfen die Sommerrodelbahnen, den Rhönbob und den Hexenbesen erst ab 3 Jahren benutzen. Kinder unter 8 Jahren dürfen die Bahn nur zusammen mit älteren Personen (über 8 Jahre), welche mit der Bahn vertraut gemacht worden sind und die Verantwortung durch die aufsichtspflichtige Person übertragen bekommen haben, auf zweisitzigen Schlitten benutzen.

Preise Kletterwald:

	Einzelpreise	Gruppenpreise*
Kinder 4-5 Jahre	7,- Euro	5,- Euro
Kinder 6-14 Jahre	12,- Euro	10,- Euro
Erwachsene (ab 15 Jahre)	15,- Euro	13,- Euro

*gilt für Gruppen ab 10 Person

Adresse:

Ski- und Rodelarena Wasserkuppe, Wasserkuppe 60, 36129 Gersfeld

Öffnungszeiten:

10.00 – 17.00 Uhr

Quelle: www.sommerrodelbahnen-wasserkuppe.de



CineStar

Es ist Regenwetter angesagt und ihr habt keine Lust, den verregneten Tag im Zelt zu verbringen? Oder wollt ihr einfach mal wieder einen besonderen Abend mit euren Freunden (eventuell auch mit euren „neuen“ Freunden) genießen? Oder wollt ihr den kleinen Laptop, auf dem ihr schon seit Tagen Fern schaut, gegen eine große Leinwand austauschen? Dann seid ihr im CineStar Fulda genau richtig. Egal ob ihr Lust auf Action, Komödie, Drama oder Kinderfilme habt, für jeden ist hier was dabei. Das Kinoprogramm könnt ihr auf der Webseite <https://www.cinestar.de/kino-fulda#kinoprogrammabfragen> oder bei uns am Counter.



Preise:

Erwachsene

Montag und Mittwoch	7,50 €
Dienstag	6,50 €
Donnerstag	8,00 €
Freitag bis Sonntag	5,50 €

Kinder unter 12 Jahre

Montag, Mittwoch und Donnerstag	5,00 €
Dienstag	4,50 €
Freitag bis Sonntag	5,50 €

Ort:

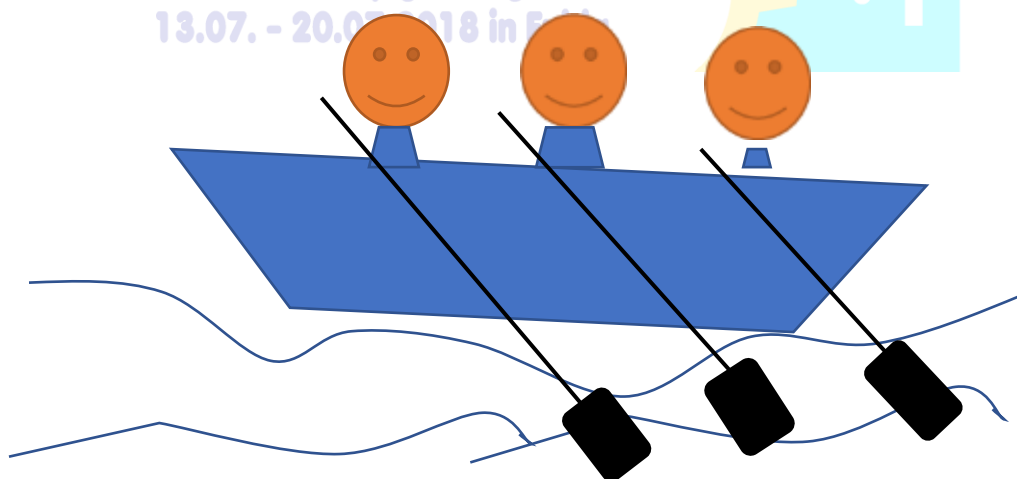
CineStar, Löherstraße 41, 36037 Fulda

Kanutour am LaJuLa

Fulda liegt, wie der Name schon vermuten lässt, am Fluss Fulda. Die Fulda ist ein Paradies für Kanufahrer, regelmäßig halten Vereine hier Trainingseinheiten ab und Gruppen mieten Kanutouren zur Teambildung. Die Flussläufe im Landkreis sind ab Fulda stromabwärts nahezu problemlos befahrbar. Eine Sondergenehmigung muss nicht mehr eingeholt werden. Wir haben die Kanus der THW Jugend Hessen e.V. für euch an das LaJuLa Gelände geordert, wo ihr sie über den Freizeitcounter oder bereits im Voraus per Mail mieten könnt. Hierbei verweisen wir auf die Dienstvorschriften des THW zum Arbeiten am Wasser. (DV 250-1) Es bestehen seitens des Dienstherren gewisse Auflagen, so ist beispielsweise das Tragen von Schwimmwesten unbedingt und konsequent durchzuführen!

<u>Termin:</u>	gesamtes Lager
<u>Gruppengröße:</u>	6 Kanus á 3 Sitzplätze, 6 Kanus á 4 Sitzplätze
<u>Kosten:</u>	keine
<u>Benötigt wird:</u>	Sachkundige Aufsichtsperson Ü18, KF B(E)
<u>Voranmeldung:</u>	p.drexler@thw-jugend-hessen.de oder am Counter

Ort: Flusslauf der Fulda, als Einstiegstelle empfiehlt sich beispielsweise FD-Kammerzell mit einer etwa 2-stündigen Fahrt nach Schlitz-Pfordt (hier befindet sich auch ein Badensee), natürlich sind auch weitere Touren möglich.



Lagerolympiade

Auch in diesem Jahr haben wir natürlich wieder eine Lagerolympiade für euch am Start. Meldet euer Team über die untenstehende Mailadresse zur Olympiade an und kämpft als Gruppe um die begehrten Trophäen. Euch erwarten die verschiedensten Aufgaben, welche ihr entweder allein oder im Team lösen müsst. Das Aufgabenspektrum reicht von fachlichen Aufgaben aus dem Bereich der Leistungsabzeichen und THW-Technik über Spaß und Spiel. Seid gespannt welche Aufgaben euch erwarten.

Mögen die Spiele beginnen und der Beste siegen!

- Termin:** Samstag 14.07.18
- Teilnehmer:** Jedermann und Jederfrau ☺ bunt gemischte Teams machen das Ganze umso spannender.
- Anmeldung:** bitte im Vorraus per Mail an V.cieslik@thw-jugend-hessen.de
- Ort:** *Freigelände auf dem Lagerplatz*



Stadtralley

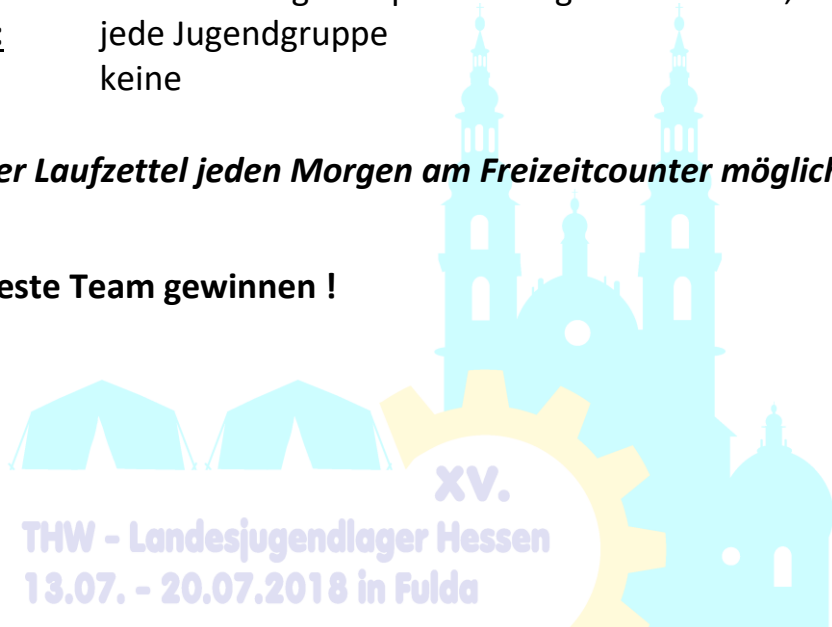
Sie ist ja fast schon zur Tradition auf Zeltlagern geworden – die Stadtralley.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, mit eurer Jugendgruppe durch Fulda zu ziehen und Aufgaben auf eurem Laufzettel zu erfüllen und die richtigen Antworten zu finden. Eure Zeit startet mit in Entgegennahme der Aufgabenzettel morgens am Counter. Ab diesem Zeitpunkt ist es euch prinzipiell freigestellt, wie schnell ihr die Aufgaben erledigt. Zu bedenken ist aber auch, dass die Zeit in das Gesamtergebnis eingerechnet wird. Wir notieren jeweils die Abgabezeit eurer Laufzettel am Counter oder Lagerbüro.

<u>Termin:</u>	Gesamtes Lager – späteste Abgabe Mittwoch, 18 Uhr
<u>Teilnehmer:</u>	jede Jugendgruppe
<u>Kosten:</u>	keine

Abholung der Laufzettel jeden Morgen am Freizeitcounter möglich!

Möge das beste Team gewinnen !



Geocaching

Geocaching ist eine neue Art der Schnitzeljagd.

Ihr hattet bereits eine kleine Einführung in die Kartenkunde? Wisst was ein GPS-Gerät ist und wie man strategisch vorgeht um einen solchen Cache zu finden?

Wisst außerdem welchen Kodex es unter den Geocachern gibt und wie bekannt und verbreitet dieses Hobby ist?

Dann findet doch auf eigene Faust und in einer kleinen Gruppe heraus, welche möglichen und zum Teil auch unmöglichen Verstecke sich Geocacher hier in der Umgebung ausgemacht haben, um es den Schatzsuchern nicht zu einfach zu machen diese zu bergen.

Tipps für Webseiten: www.geocaching.com
www.geochaching.de

Tipps für Handyapps: Geocaching
c:geo
GCC GeoCache Calculator

Termin: über das ganze Lager

Gruppengröße: in Kleingruppen mit einem Betreuer

Kosten: Keine

Benötigte Utensilien: GPS-Gerät für draußen oder Smartphones mit GPS
oder oben genannten Apps, gutes Schuhwerk

P.S.: *Wer möchte kann sich eine kleine
Zusammenstellung im Reisebüro abholen*



Sportturniere

Völkerballturnier

(Infos folgen)

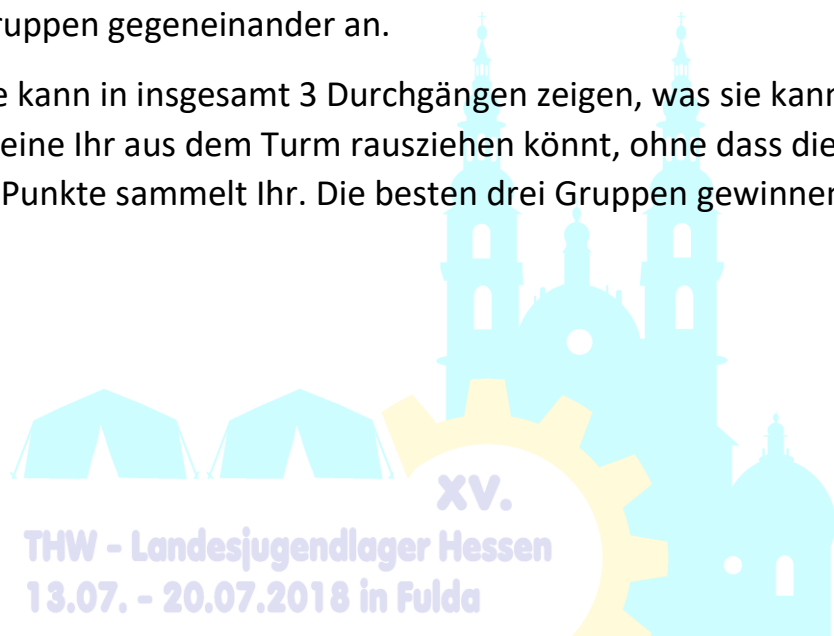
Volleyballturnier

(Infos folgen)

Jenga XXL-Turnier

Das Spiel „Jenga“ sollte jeder schon mal gespielt haben. Aber habt Ihr es auch schon im XXL-Format gespielt? Mit überdimensionalen Jenga-Bausteinen tretet ihr in 3er-Gruppen gegeneinander an.

Jede Gruppe kann in insgesamt 3 Durchgängen zeigen, was sie kann. Je mehr Jenga-Bausteine Ihr aus dem Turm rausziehen könnt, ohne dass dieser umfällt, desto mehr Punkte sammelt Ihr. Die besten drei Gruppen gewinnen einen tollen Preis!





- Termin:** Montag, 14 Uhr
- Dauer:** 2-3 Stunden, jede Gruppe spielt etwa 10 Minuten
- Gruppengröße:** 60 Personen
- Kosten:** keine
- Hinweis:** Um den richtigen Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät zu überwachen, wird mindestens ein sachkundiger Betreuer dauerhaft mit Rat und Tat den Jungshelfer/-innen zur Seite stehen.

Treffpunkt: *wird noch bekannt gegeben*